

Brandiser *Stadtjournal*

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz



Brände verhüten

Sonderbauten auf Prüfstand

Die Durchführung von Brandverhütungsschauen ist eine Pflichtaufgabe jeder Kommune. Das Sächsische Staatsministerium des Inneren hat klar geregelt, welche Objekte in welchen Zeitabständen zu überprüfen sind. Dies sind in der Regel sogenannte „Sonderbauten“ wie Kindertagesstätten oder Pflegeheime. Private Häuser gehören nicht dazu. (Foto: Rainer Sturm_pixelio.de.jpg)

Das neue Jahr begrüßt

Feuerwerk erneut abgesagt

Zum zweiten Mal in Folge haben mächtige Windböen dem Höhenfeuerwerk zum Neujahrstreffen am 1. Januar einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wie bereits letztes Jahr trafen sich trotzdem hunderte Menschen auf dem Markt, lauschten der Musik des Jugendblasorchesters des Musikvereins, tranken Glühwein und ließen sich Süßes und Herzhaftes schmecken.

Liebe Leserinnen und Leser,



hoffentlich entwickelt sich dies nicht zu einer schlechten Tradition: Zum zweiten Mal in Folge – und bereits zum dritten Mal in dieser Dekade – musste unser Neujahrfeuerwerk am 1. Januar aufgrund äußerer Umstände abgesagt werden. Erneut machten uns starke Windböen einen Strich durch die Rechnung. Besonders bedauerlich ist dies, weil dieses beliebte Treffen seit nahezu 30 Jahren fest zur guten Gewohnheit vieler Brandiserinnen und Brandiser sowie zahlreicher Gäste aus der Umgebung gehört. Man kommt zusammen, tauscht sich aus, isst und trinkt gemeinsam und bewundert das grandiose Feuerwerk.

Auf Letzteres mussten wir diesmal also leider verzichten. Die Stimmung unter den mehreren hundert Besucherinnen und Besuchern war dennoch verständnisvoll und zuversichtlich. Anders im Übrigen als so mancher Post in den sozialen Medien, wo es sich, vorzugsweise anonym, leider allzu leicht macht, unter die Gürtellinie zu gehen...

Wetterseitig ging es gleich turbulent weiter. Warnungen vor Eisglätte, erheblichen Schneemengen und Sturm hielten uns zumindest medial in Atem. Vorweg möchte ich jedoch ausdrücklich Danke sagen: Unser Winterdienst – sowohl die beauftragten Dienstleister als auch der städtische Bauhof

– war hervorragend vorbereitet und hat rund um die Uhr, auch an den Wochenenden, engagierte und zuverlässige Arbeit geleistet.

Gleichwohl gilt: Es ist einfach mal Winter. Wie in TV-Sondersendungen von „Zuständen“ berichtet wird und halbe Weltuntergänge heraufbeschworen werden, die Bahn prophylaktisch ihren Betrieb einstellt, Veranstaltungen und Meetings abgesagt werden – das mutet schon befremdlich an. Wir kapitulieren, weil es schneit? Wir sprechen viel von Resilienz und Krisenfestigkeit – bleiben aber lieber zu Hause, während gleichzeitig von Städten und Regierungen die vollständige Absicherung jeden Risikos und jeder Unannehmlichkeit erwartet wird. Verantwortung wird delegiert, Unwägbarkeiten werden möglichst wegreguliert.

Keine guten Aussichten für die Zukunft? Ich bin mir nicht sicher. Vielleicht liegt aber gerade hier der Schlüssel, sie neu und gut zu gestalten: Indem wir Verantwortung nicht delegieren, sondern selbst wahrnehmen, indem wir Unwägbarkeiten nicht als zu vermeidendes Risiko, sondern auch als Chance begreifen, indem wir auf Unplanbares nicht mit Lähmung, sondern mit Pragmatismus reagieren. Nicht zu Hause bleiben also, sondern aufbrechen.

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Widerspruchsrecht gegen ...
Neujahrsansprache auf dem Markt

3

5 Sprechstunde LEADER-kompakt 2026
Erste Schritte für Wärmeplanung

Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen
der Stadt Brandis

7

12 Hitzige Experimente ...
Hallencupserie im Nachwuchsfußball

Aktuelles von der Feuerwehr Beucha
Aktuelles von der Feuerwehr Brandis

14

16 Aktuelle Veranstaltungen für Januar und
Februar finden Sie auf dem KulturKalender

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz



Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331 • info@druckhaus-borna.de
www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Brandis obliegen der Verantwortung des Bürgermeister.)

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA, Inh. Bernd Schneider

Fotos: Stadt Brandis, djd, akz-o, spp-o, beautypress.de, GPP, Google Maps, Fotolia, adobestock, pixabay, bzw. die entsprechenden Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 145 (01/2026), Erscheinungsdatum 19.01.2026 / Redaktionsschluss 31.12.2025

Die Ausgabe 02/2026 erscheint am 16.02.2026 (Redaktionsschluss 28.01.2026).

WIDERSPRUCHSRECHT GEGEN AUSKÜNFTEN

In einer zunehmend vernetzten Welt, in der persönliche Daten einen hohen Stellenwert haben, gewinnt der Schutz der Privatsphäre an Bedeutung. Eine wichtige rechtliche Möglichkeit, die Bürger in Deutschland dabei unterstützt, ist das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte. Dieses Recht ermöglicht es Einzelpersonen, die Weitergabe ihrer Daten aus dem Melderegister zu beschränken. Doch was genau verbirgt sich dahinter, und wie kann man dieses Recht in Anspruch nehmen?

Was sind Melderegisterauskünfte?

Das Melderegister ist eine zentrale Datenbank, die von den Einwohnermeldeämtern geführt wird. Es enthält Informationen über alle Personen, die in einer Gemeinde oder Stadt gemeldet sind. Zu den gespeicherten Daten gehören unter anderem: Vor- und Nachname, aktuelle Adresse, Geburtsdatum, Familienstand (in bestimmten Fällen).

Behörden, private Unternehmen und auch Privatpersonen können unter bestimmten Voraussetzungen Auskünfte aus

dem Melderegister erhalten. So sieht das Bundesmeldegesetz vor, dass Auskunft an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften, Adressbuchverlage sowie an Parteien bspw. im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene gegeben werden darf. Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde lt. § 50 Abs. 2 BMG Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr fragt Melderegisterdaten ab

Damit das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr über den freiwilligen Wehrdienst informieren kann, übermitteln die Meldebehörden gemäß § 36 Abs. 2 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz jeweils zum 31. März eines jeden

Jahres Angaben zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden (Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift).

Die Möglichkeit, gegen die Weitergabe der Daten Widerspruch einzulegen, ist im Bundesmeldegesetz (BMG) geregelt. Dieses Recht richtet sich insbesondere gegen die einfache Melderegisterauskunft, bei der Name, Anschrift und gegebenenfalls akademischer Titel einer Person ohne besondere Anlass an Dritte weitergegeben werden können.

Der Widerspruch gegen die Melderegisterauskunft kann unkompliziert und ohne besondere Begründung eingelebt werden. Dazu muss ein Antrag beim zuständigen Einwohnermeldeamt gestellt werden: Der Widerspruch kann formlos erfolgen oder ist über die Seite des Virtuellen Rathauses <https://rathaus.stadt-brandis.de/formular-service/> als „Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre“ zu finden. Der Widerspruch wird in der Regel direkt im Melderegister vermerkt und ist ab diesem Zeitpunkt bis auf Widerruf wirksam. 

Wer muss Brandverhütungsschauen machen lassen?

Im Zusammenhang mit dem Brandschutz begegnet man häufig dem Begriff der Brandverhütungsschau. Eine Brandverhütungsschau ist eine präventive Maßnahme des vorbeugenden Brandschutzes. Sie wird meist von der Feuerwehr oder der zuständigen Brandschutzbörde durchgeführt und dient dazu, brandgefährliche Zustände festzustellen und mögliche Risiken zu minimieren. Dazu gehören zum Beispiel fehlerhafte elektrische Anlagen, unzureichende Rettungswege oder die falsche Lagerung brennbarer Stoffe.

Eine Brandverhütungsschau ist eine behördliche Maßnahme. Auf Empfehlung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern sollen diese alle drei bis fünf Jahre durchgeführt werden. Rechtsgrundlage sind die §§22, 22a des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenhilfe. Viele private Hausbesitzer fragen sich, ob auch sie verpflichtet sind, eine solche Schau durchführen zu lassen. Die kurze Antwort lautet: Nein – private Besitzer von Wohnhäusern sind in der Regel nicht dazu verpflichtet. Der entscheidende Grund, warum private Hausbesitzer nicht betroffen sind, liegt in der gesetzlichen Pflicht zur

Durchführung der Brandverhütungsschau. Dies betrifft fast ausschließlich sogenannte Sonderbauten und öffentlich oder gewerblich genutzte Gebäude. Dazu zählen beispielsweise Krankenhäuser und Pflegeheime, Schulen und Kindergärten, Versammlungsstätten, Industriebetriebe, größere Wohnanlagen mit besonderem Gefährdungspotenzial. Solche Gebäude bergen aufgrund ihrer Nutzung, Besucherzahl oder baulichen Besonderheiten ein erhöhtes Brandrisiko. Entsprechend sieht der Gesetzgeber hier ein öffentliches Interesse an regelmäßigen Kontrollen.

Einfamilienhäuser, Doppelhäuser oder kleinere Mehrfamilienhäuser in privater Nutzung gelten brandschutzrechtlich als Gebäude mit normalem Risiko. Hier sind keine Brandverhütungsschauen durchzuführen.

Das bedeutet natürlich nicht, dass private Hausbesitzer von jeder Verantwortung befreit sind, auch wenn keine Brandverhütungsschau vorgeschrieben ist. Sie müssen die Sächsische Bauordnung einhalten, technische Anlagen (z. B. Heizungen, Kamine) regelmäßig warten lassen und vorgeschriebene Rauchwarnmelder installieren und funktionsfähig halten. 

Gut zu wissen!

Trotz des bekannten Geburtenrückgangs, der natürlich auch an Brandis nicht spurlos vorüber geht, soll die derzeitige Betreuungssituation der Kleinsten unserer Gemeinde bestehen bleiben. In Beucha bietet die Kita „FreiRaum“ – betrieben durch die Kindervereinigung Leipzig – und in Brandis die städtische Einrichtung „Purzelbaum“ sowie die „Kinderstube“ – unter freier Trägerschaft des CVJM Brandis e. V. – Möglichkeiten, Krippen- und Kindergartenkinder in verschiedenen Konzepten tagsüber betreuen zu lassen.

„Wir wollen die drei Standorte bewahren, obwohl abzusehen ist, dass in den nächsten Jahren wahrscheinlich weniger Kinder betreut werden müssen“, betont Bürgermeister Arno Jesse.



NEUJAHRANSPRACHE AUF DEM MARKT

Bürgermeister begrüßt am 1. Januar traditionell das neue Jahr

Liebe Brandiserinnen und Brandiser,
liebe Gäste aus dem Umland,
herzlich willkommen in Brandis.
Herzlich willkommen im neuen Jahr 2026.

Ich hätte Sie heute Abend sehr gern auch mit den Worten begrüßt: Herzlich willkommen zu unserem traditionellen Neujahrfeuerwerk hier auf dem Brandiser Marktplatz.

Doch leider zwingen uns die anhaltenden Orkanböen dazu, das Feuerwerk aus Sicherheitsgründen abzusagen.

Diese Entscheidung ist uns alles andere als leichtgefallen. Gerade nach den Erfahrungen des vergangenen Jahres, wo das Feuerwerk ebenfalls wetterbedingt ausfallen musste, hatten viele von uns gehofft, dass es heute endlich wieder stattfinden kann. Umso größer war in den letzten Tagen auch meine eigene Nervosität – denn die Wetterprognosen waren schon nicht so zuversichtlich.

Am Ende aber gilt: Sicherheit geht vor. Und Verantwortung zu übernehmen, heißt manchmal auch, eine unpopuläre, aber notwendige Entscheidung zu treffen – selbst dann, wenn sie eine liebgewonnene Tradition betrifft.

Vielleicht ist diese Situation zugleich ein Moment, der uns daran erinnert, dass Traditionen zwar wichtig sind, ihr Wert sich aber nicht allein in einem Programmfpunkt erschöpft. Entscheidend ist, dass wir zusammenkommen, dass wir innehalten, gemeinsam auf das neue Jahr blicken und miteinander im Gespräch bleiben. Und genau das tun wir heute Abend trotzdem – auch ohne Feuerwerk.

Nutzen wir diesen Abend also als einen Anlass, den Blick darauf zu richten, was hinter einer solchen Tradition steht. Denn Traditionen lassen sich nicht so einfach wegwischen – weder durch eine Pandemie noch durch Orkanböen oder andere äußere Umstände.

Gleichzeitig – und auch das gehört zur Ehrlichkeit – können wir die Diskussionen um das Für und Wider von Feuerwerken rund um Silvester nicht ausblenden. Diese Debatten sollten nicht einfach abgetan werden, denn viele der vorgebrachten Argumente sind ja nachvollziehbar und verdienen eine sachliche Abwägung. Unser bisheriger Ansatz, ein zentrales, öffentlich organisiertes Feuerwerk anzubieten und damit zugleich ein Zeichen für Zurückhaltung im Privaten zu setzen, bleibt aus meiner Sicht ein guter und praktikabler Kompromiss – auch wenn er heute Abend leider nicht umgesetzt werden kann. Und in diesem Sinne freue ich mich über die tolle Resonanz heute und kann Ihnen versichern, dass wir an



Bürgermeister Arno Jesse rief in seiner Rede dazu auf, Chancen in den Mittelpunkt zu stellen und nicht immer nur über Defizite und Probleme zu sprechen.

diesem Angebot auch in den nächsten Jahren in Brandis festhalten werden.

Zur Tradition gehört auch ein kurzer Rück- und Ausblick. Aber als Erstes darf der ausführliche Dank, dass wir überhaupt hier stehen, nicht fehlen:

Dank all denen, die uns hier unterstützen: ein Dankeschön an die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins für die musikalisch-künstlerische Begleitung. Dank auch den Helfern im organisatorisch-logistischen Bereich. Es ist nicht selbstverständlich, sich jedes Jahr wieder hier, zum Teil in der Freizeit, am Neujahrstag einzubringen. Und ganz besonders gilt mein Dank den Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr, die das alles hier absichern, ohne sie stünden wir nicht hier. Und natürlich Dank auch unserem Feuerwerker, Herrn Schlinker, auch wenn es heute kein Feuerwerk geben kann ...

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unabhängig von der persönlichen Lebenssituation werden viele Menschen das Jahr 2025 vermutlich mit gemischten Gefühlen verabschiedet und sich dem neuen Jahr 2026 zugewandt haben. Wir erleben tiefgreifende Umbrüche – und Umbrüche sind stets mit Unsicherheit und Verlustängsten verbunden. Zunächst oft nur als diffuses Gefühl, inzwischen aber auch sehr konkret.

Keine 1.500 Kilometer von uns entfernt herrscht Krieg. Niemand kann ernsthaft behaupten, das ginge uns nichts an. Mittelbar und unmittelbar sind wir bereits massiv von den Folgen betroffen. Und auch direkt vor unserer Haustür erleben wir Herausforderungen:

die Einsturzgefährdung der Macherner Brücke, durch die auch Brandis betroffen ist, eine historisch angespannte Haushaltsslage in den Kommunen mit spürbaren Konsequenzen, zahlreiche notwendige Vorhaben, die wir noch nicht umsetzen können. Das sind reale, hier vor Ort wahrnehmbare Probleme.

Ja, wir leben im Dauermodus sich ablösender und überlagernder Krisen – im Großen wie im Kleinen. Aber: Es gibt nicht nur das Negative. Und ich halte es für fatal, immer und immer wieder ausschließlich über Defizite und Probleme zu sprechen. Kein Wunder, dass die Stimmung messbar schlecht ist, obwohl es uns materiell so gut geht wie nie zuvor – auch das ist belegt.

Die entscheidende Frage lautet doch: Wie wollen wir aus einer solchen negativen Grundstimmung heraus Probleme angehen oder gar lösen? Aus einer Depression lässt sich keine Tatkräft schöpfen. Wer sich ausschließlich Probleme erzählt, verliert Gestaltungskraft. Deshalb möchte ich – nicht nur aus Zeitgründen – die Chancen in den Mittelpunkt stellen. Denn wer Chancen sieht, handelt. Das gilt im Großen wie im Kleinen. Und wenn wir allein auf Brandis im vergangenen Jahr blicken, sehen wir trotz mancher Rückschläge sehr viel Gestaltungskraft und ein aktives Nutzen von Chancen. Viele Vorhaben, an denen wir teils seit Jahren arbeiten, werden im Jahr 2026 zu ihrem wesentlichen Abschluss kommen.

Schauen wir nur auf unseren Marktplatz: Es war ein erhebliches Risiko, für viel Geld die Gebäude Markt 11 und Markt 13 zu erwerben, zu sanieren und zu renovieren, um endlich die Voraussetzungen für ein qualitativ hochwertiges gastronomisches Angebot

zu schaffen. Dazu gehört dann auch das notwendige Glück, einen mutigen und engagierten Gastronomen zu finden. Beides gehört zusammen: die mutige Vorleistung der Stadt und der Unternehmergeist eines Einzelnen. Wer im vergangenen Sommer abends auf dem Marktplatz war, konnte spüren, wie positiv und belebend sich dies auf die Innenstadt ausgewirkt hat.

In diesem Jahr – noch vor dem Sommer – wird der Ratskeller fertiggestellt. Die dort einziehende Bibliothek wird ebenfalls positive Impulse für das Innenstadtleben setzen. Darüber hinaus entsteht im Obergeschoss ein attraktiver Veranstaltungsraum, und im hinteren Bereich werden im Folgejahr Räumlichkeiten für Vereine und Initiativen zur Verfügung stehen.

Wer von hier aus Richtung Schulcampus geht, sieht ein weiteres zentrales Infrastrukturprojekt deutlich voranschreiten: den Erweiterungsbau der Oberschule. Endlich erhält die Oberschule die dringend benötigten Räume, und ebenso endlich bekommen Grundschule und Oberschule den lange ersehnten gemeinsamen Speiseraum.

Dies sind nur die großen Investitionen, die wir in diesem Jahr in Brandis wesentlich abschließen werden. Hinzu kommen in Beucha das Gründerzentrum mit der Sanierung des alten Kulturhauses sowie die energetische Sanierung größerer kommunaler Wohnblöcke.

Mit Spannung werden wir zudem verfolgen, wie sich der Wohnungsbau im Jahr 2026 entwickelt – in Beucha ebenso wie in Brandis. Es gibt durchaus Signale, dass es nach Jahren der Stagnation zumindest teilweise wieder vorangehen wird. Das ist für die Zukunft unserer Stadt von enormer Bedeutung. Wir erleben derzeit einen dramatischen Geburtenrückgang in ganz Sachsen. Umso wichtiger wird es, attraktive Angebote für Neubürgerinnen und Neubürger zu schaffen. Das gilt für alle Kommunen im Speckgürtel von Leipzig. Unser Ziel muss es sein, eine demografisch junge Stadt zu bleiben.

Und neben all dem Großen gibt es auch so viel Gelungenes im Kleinen: Bürgerprojekte wie der Spielplatz in Waldpolenz, der im vergangenen Jahr fertiggestellt wurde; Initiativen der Mit-Mach-Stadt wie die 30 Blumenkübel in der Innenstadt, die nicht nur verschönern, sondern auch den Zusammenhalt stärken; das vielfältige ehrenamtliche Engagement insgesamt – hoffentlich in diesem Jahr wieder gekrönt durch ein Parkfest.

So viele gelungene Vorhaben, so viel Ehrenamt, so viele genutzte Chancen. Unser Land und unsere Stadt haben mehr Stärken, als wir uns oft selbst erzählen. Diese positiven Erzählungen sollten wir stärker in den Vordergrund rücken.

Liebe Brandiserinnen und Brandiser, liebe Gäste,

wir kommen gerade aus einer sehr positiven Erzählung: Weihnachten. Weihnachten steht für Hoffnung, für Licht in der dunkelsten Jahreszeit, für Frieden und für Veränderung. Wenn wir Weihnachten nicht nur als Tradition, sondern in seiner tieferen Bedeutung begreifen, dann dürfen wir mit Zuversicht in die Zukunft schauen.

Auch das wunderbare Trompetenstück, das Steigerlied, das wir vorhin vom Balkon des Alten Ratskellers gehört haben, steht für diese Hoffnung:

„Glück auf, Glück auf! Der Steiger kommt, und er hat sein helles Licht bei der Nacht schon angezündt, schon angezündt.“

Wenn wir mit Zuversicht in dieses Jahr 2026 gehen, dann nicht mit der Behauptung, alles sei perfekt. Wir wissen, dass wir in Umbruchzeiten leben, die uns viel abverlangen. Wir spüren die Notwendigkeit zur Erneuerung – und wie schwer es ist, diese in Gang zu setzen. Vor allem erleben wir, wie herausfordernd es ist, angesichts unterschiedlicher Meinungen und Sichtweisen einen Konsens über den richtigen Weg zu finden.

Doch zum Glück leben wir in Frieden und in einer Staatsform, die diese Unterschiede



Trotz der Sturmböen und des abgesagten Feuerwerks kamen viele Menschen auf den Brandiser Markt.

aushält. Eine Staatsform, die nicht zur Polarisierung oder zur Verächtlichmachung Andersdenkender aufruft, indem alles zum Kulturmampf erklärt wird, sondern zum Diskurs. Das gilt für die großen globalen Fragen von Krieg und Frieden, von Klimaschutz und Transformation ebenso wie für die kleineren hier vor Ort: etwa für die Frage von Feuerwerken oder von Windrädern und unserer zukünftigen Energieversorgung.

Dabei gibt es ein einfaches, aber anspruchsvolles Rezept für den demokratischen Umgang miteinander – und zugleich den Maßstab für ihre Qualität: die Bereitschaft nämlich, dass wir, egal ob wir die Welt grüner, roter, gelber, blauer, schwarzer sehen, einander immer unterstellen, dass der andere mit seinen Argumenten auch recht haben könnte.

Liebe Brandiserinnen und Brandiser,

wenn wir in dieses Jahr 2026 gehen, dann nicht mit der Behauptung, dass alles perfekt ist. Sonder mit dem Wissen, dass wir viel können. Dass wir auf Menschen bauen können, die Verantwortung übernehmen – im Großen wie im Kleinen.

Ich danke allen, die dazu beitragen: im Beruf, im Ehrenamt, in den Familien, in unserer Stadt.

Gehen wir mit Zuversicht in dieses neue Jahr. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, friedliches und zuversichtliches Jahr 2026.

Vielen Dank.

Einwohnermeldeamt verkürzt geöffnet

Aufgrund von System-Arbeiten können am Dienstag, den 27. Januar 2026 im Einwohnermeldeamt nur bis 17.30 Uhr Ausweise, Pässe etc. beantragt werden. Danach ist es an diesem Sprechtag nur noch möglich, fertige Ausweise oder Pässe abzuholen.

Ab Donnerstag, den 29. Januar können die Sprechzeiten wieder wie gewohnt stattfinden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sprechstunde LEADER-kompakt 2026

Seit mehr als 15 Jahren ist der LEADER-Gedanke im Leipziger Muldenland fest verankert und findet sich in hunderten von Projekten der Einwohner und Akteure vor Ort wieder, welche mit Unterstützung durch die LEADER-Förderung für das Gemeinwohl und die zukunftsorientierte Regionalentwicklung umgesetzt werden konnten. Auch im Jahr 2026 können sich interessierte Akteure zu ihren vielen guten Ideen für kreative und nachhaltige Projekte, die noch verborgen im Schubfach schlummern, im Rahmen der be-

währten LEADER-kompakt Sprechstunden detailliert beraten lassen. Die lokale Aktionsgruppe (LAG) Leipziger Muldenland bietet folgende Termine an, welche ohne jegliche Voranmeldung genutzt werden können.

Von 15 Uhr bis 18 Uhr stehen Mitarbeiter des Regionalmanagements der LAG Leipziger Muldenland auch in Brandis für die Besprechung der Ideen und Fragen zur Verfügung:

Montag, 13. April 2026 Coworking-Space Brandis, Markt 8

ERSTE SCHRITTE FÜR WÄRMEPLANUNG

Seit August 2025 erarbeitet die Stadt Brandis gemeinsam mit der Tilia GmbH und der secon Ingenieure GmbH aus Leipzig die Kommunalen Wärmeplanung. Ziel ist es, eine zukunftssichere und nachhaltige Wärmeversorgung für die Stadt zu gestalten. Sie soll Orientierungshilfe für zukünftige Wärmeplanung sein. Die Kommunale Wärmeplanung dient als strategischer Fahrplan und Orientierung für Stadtverwaltung, Haushalte, Eigentümer, Wohnungswirtschaft und Unternehmen. Sie unterstützt bei der Planung und Investition in eine klimafreundliche Wärmeversorgung und zeigt verschiedene Versorgungsoptionen auf. Die Ergebnisse sind nicht verpflichtend: Weder die Stadt noch die Bürger müssen eine bestimmte Art der Wärmeversorgung nutzen.

Am 16. Dezember 2025 wurden die Kernergebnisse aus der Bestands- und Potenzialanalyse im Brandiser Stadtrat von Tilia und secon vorgestellt.

In Brandis gibt es rund 4.530 beheizte Gebäude, überwiegend Einfamilien- und Reihenhäuser. Etwa ein Drittel der Wohngebäude stammt aus der Zeit vor 1948, ein

weiteres Drittel wurde seit 1990 errichtet. Der Gesamtwärmeverbrauch in Brandis beträgt ca. 96 GWh pro Jahr, davon ca. 88 GWh pro Jahr für Raumwärme und Trinkwarmwasser (entspricht ca. 9.000 kWh pro Einwohner und Jahr). Die aktuelle Wärmeversorgung basiert größtenteils auf Erdgas, gefolgt von Heizöl. Der Anteil erneuerbarer Energieträger liegt bei 12 Prozent (Bundesdurchschnitt: ca. 18 Prozent). Die Potenzialanalyse zeigt ein hohes Potenzial für lokale erneuerbare Energien zur Wärmeerzeugung, sowohl für dezentrale Lösungen (gebäudeindividuell) als auch für zentrale Wärmeerzeugung sowie eine theoretisch mögliche Wärmebedarfsreduktion durch energetische Sanierung von rund 19 Prozent. Aufgrund der größtenteils eher geringen Siedlungsdichte kommen in Brandis und den Ortsteilen nur wenige Bereiche theoretisch für ein Wärmenetz infrage. Die Grundstücksgrößen lassen größtenteils Wärmeppumpen zu. Als eher ländliche Kommune verfügt Brandis zudem über Freiflächenpotenziale, die u.a. für Solarthermie oder Agroforst genutzt werden könnten.

Wie geht es weiter?

Die Ergebnisse der Bestands- und Potenzialanalyse bilden die Grundlage für die nächsten Schritte der Kommunalen Wärmeplanung: Zielformulierung, Maßnahmenentwicklung und Umsetzungsstrategie. Dabei wird ein Entwicklungspfad mit konkreten Maßnahmen sowohl für die Einzelheizung als auch für zukünftig möglicherweise zentral versorgte Gebiete aufgezeigt. Bis zum Ende des Bewilligungszeitraums am 31. März 2026 ist eine Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit geplant, bei der Sie sich weiter informieren können.

www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Telefonische Betrugsversuche

Im Zeitraum vom 25.11.2025 bis 09.12.2025 kam es sowohl in Colditz als auch in Bad Lausick zu mehreren telefonischen Betrugsversuchen.

Es gibt verschiedenste Betrugsmaschen. In den polizeilich bekannt gewordenen Fällen der letzten Wochen handelte es sich um den „Falschen Polizeibeamten“. Am Telefon geben sich Betrüger dabei als Polizeibeamte aus und berichteten von Einbrüchen in der Nachbarschaft oder anderen Straftaten. Man habe bei den festgenommenen Tätern eine Liste mit weiteren Einbruchszielen gefunden, darunter den Namen der angerufenen Person. Der Anrufer kündigt an, ein Polizeikollege werde vorbeikommen (meist in Zivilkleidung), um Bargeld und Wertsachen zur Sicherheit abzuholen und auf das Revier zu bringen. Unter Umständen nutzen die Täter eine spezielle Technik, bei der auf der Telefonanzeige die Polizei-Notrufnummer 110 steht. Außerdem setzen die Täter ihre Opfer unter Druck: Unter dem Vorwand, es würde sich um ein geheimes Ermittlungsverfahren handeln, verpflichten die Betrüger ihre Opfer zu höchster Verschwiegenheit. Damit wollen sie verhindern, dass sie weder Angehörige noch die echte Polizei kontaktieren.

Wir gehen davon aus, dass es sich bei den angezeigten Fällen um die Spitze des Eisber-

ges handelt und es mehr Betrugsversuche gab, wahrscheinlich auch in anderen Gemeinden des Landkreises Leipzig. Wenn Sie betroffen sind, dann melden Sie sich bitte auf dem Polizeirevier Grimma oder der nächstgelegenen Polizeidienststelle.

Woran können Sie einen derartigen Betrugsversuch erkennen?

- Die Polizei ruft niemals unter der 110 an.
- Die Polizei befragt Sie am Telefon niemals nach Bargeld oder Wertgegenständen, die Sie zu Hause oder auf der Bank haben, auch nicht im Rahmen von dringenden Ermittlungen.
- Die Polizei nimmt niemals Bargeld, Schmuck oder andere Wertsachen zur Aufbewahrung entgegen.

Wie können Sie sich schützen?

- Geben Sie am Telefon nie Auskünfte über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an Unbekannte.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Beenden Sie im Zweifelsfall das Telefonat.
- Fordern Sie von angeblichen Polizisten oder anderen Amtspersonen den Dienstausweis.
- Notieren Sie sich den Namen und die Dienststelle

- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Nachbarn, wenn Sie einen solchen Anruf bekommen.
- Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei. Aber nutzen Sie nicht die Rückruftaste, ansonsten kommen Sie wieder bei den Tätern raus. Wählen Sie stattdessen selbst die 110.

Der seit November 2025 amtierende Leiter des Polizeireviers Grimma, Richard Baldeweg, sagt dazu: „Ich bin froh, dass die Betroffenen besonnen reagiert haben und die Betrüger daher nicht erfolgreich waren. Dennoch möchte ich Sie bitten, weiterhin aufmerksam zu bleiben. Passen Sie auf Ihre Angehörigen auf, informieren Sie Eltern und Großeltern über gängige Betrugsmaschen. Meine Kolleginnen und Kollegen sind für Sie da – zögern Sie nicht, uns bei Verdacht zu kontaktieren!“ Hinweise zu weiteren Betrugsmaschen finden Sie unter: <https://www.polizei.sachsen.de/de/101060.htm>.

Kontakt: Polizeistandort Brandis

Grimmaische Straße 2, 04821 Brandis
Sprechzeit: dienstags, 15 bis 18 Uhr oder telefonisch unter: 034292 658-332
Bürgerpolizistin
Polizeihauptmeisterin Sandra Storch
Bürgerpolizist
Polizeihauptmeister Marko Haberecht

Beschlussfassungen

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung vom 16.12.2025 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 1080-12/12/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vereinbarung zur außergerichtlichen Einigung über die Betriebskostenabrechnungen der Jahre 2017 – 2022 und den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Kinderstube“ des CVJM Brandis e. V. nebst Anlagen. In diesem Zusammenhang werden die Betriebskosten für die Jahre 2017 – 2022 wie folgt festgestellt:

Betriebskosten 2017: 684.035,68 €

Betriebskosten 2018: 743.183,71 €

Betriebskosten 2019: 807.213,67 €

Betriebskosten 2020: 875.930,43 €

Betriebskosten 2021: 893.119,09 €

Betriebskosten 2022: 916.470,83 €

In Zusammenstellung der abzurechnenden Erstattungen an den CVJM Brandis e. V. und der Rückerstattungen der Stadt Brandis ergibt sich laut oben genannter Vereinbarung ein Zahlungsbetrag an den CVJM Brandis e. V. in Höhe von 25.399,33 €.

Ja-Stimmen: 13, Enthaltungen: 1, Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 1081-12/12/2025

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Durchführung von Brandverhütungsschauen der Stadt Brandis vom 05.05.2015 (Satzung Brandverhütungsschauen) gemäß der Anlage 1.

Ja-Stimmen: 15

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 02.12.2025 folgende Beschlüsse

Beschluss Nr. 4001-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 20 % über 163,00 € an die Schützengesellschaft Brandis e. V. nach Punkt 4.2.5 der Sportfördererrichtlinie für die Nutzung der Schießanlage Wurzen im Jahr 2024.

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4002-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.2.6 (Instandsetzung und Sanierung) der Sportfördererrichtlinie in Höhe von jeweils 50 % der nachfolgend dargelegten Kosten für die Pflege zur Werterhaltung der Sportplätze Polenz und Beucha an den SC Partheland e. V..

Pkt. 4.2.6.	Sanierung und Instandsetzung	50 %	Rechnung Achilles Kommunal- und Gartentechnik e. K. 03.06.2025 für Rasentraktor	v.	598,71 €	=	299,36 €
Pkt. 4.2.6.	Sanierung und Instandsetzung	50 %	Rechnung BayWaAG Wurzen vom 20.02.2025 für Etesia	v.	1.442,22 €		721,11 €
50 %			Gesamtbetrag vom Gesamtbetrag	2.040,93 €		1.020,47 €	

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4003-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.3.2 der Sportfördererrichtlinie in Höhe von 200,00 € für 2 Übungsleiter (max. 1 Übungsleiter pro 10 Kinder und Jugendliche) an den Bergradsport Brandis e. V..

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4004-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.3.2 der Sportfördererrichtlinie in Höhe von 100,00 € für 1 Übungsleiter (max. 1 Übungsleiter pro 10 Kinder und Jugendliche) an den Brandiser Tischtennisclub 1946 e. V.. Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4005-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.3.2 der Sportfördererrichtlinie in Höhe von 1.000,00 € für 10 Übungsleiter (max. 1 Übungsleiter pro 10 Kinder und Jugendliche) an den ESV Lokomotive Beucha e. V..

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4006-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt eines bestätigten Haushalts-

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS

Markt 1-3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0,
Fax: 034292 655-28, www.rathaus.stadt-brandis.de/

**IHRE BEHÖRDENNUMMER****Sprechzeiten der Stadtverwaltung**

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr (jeden 4. Samstag im Monat)

Bürgermeister/Sekretariat

655-12

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

655-16

Fachbereich Interne Services	
Zentrale Steuerung / Personal	655-22
Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtresse	655-32 u. -37

Fachbereich Bau und Ordnung

Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-59
Infrastrukturmanagement	655-57
Umwelt, Naturschutz, Gewässer	655-58
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-25
Ordnungsamt / Fundbüro	655-54 u. -53

Fachbereich Bürgerservices

Schulen / Kita / Soziales	655-19 u. -29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-46
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43
Standesamt / Friedhofsverwaltung	655-45
Standesamt / Einwohnermeldeamt	655-48
Standesamt-Fax	655-68

Baubetriebshof 73192

Friedensrichter

Stephan Hecker Tel.: 034292 655-18

Mobil: 0175 5940618

E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de,
Nächste Sprechzeit: Dienstag, 03. Februar,
17 – 19 Uhr, Zimmer 2.18

Gleichstellungsbeauftragte

Franziska Nagel-Zahn

E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Mo., Di., Do. und Fr. 10.00 – 13.30 und
14.00 – 18.00 Uhr sowie jeden zweiten
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr (ungerade KW).

planes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.3.2 der Sportfördererrichtlinie in Höhe von 300,00 € für 3 Übungsleiter (max. 1 Übungsleiter pro 10 Kinder und Jugendliche) an den Schützengesellschaft Brandis e. V.. Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4007-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.3.2 der Sportfördererrichtlinie in Höhe von 1.000,00 € für 10 Übungsleiter (max. 1 Übungsleiter pro 10 Kinder und Jugendliche) an den SV Stahl Brandis e.V..

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4008-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt eines bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.3.2 der Sportfördererrichtlinie in Höhe von 100,00 € für 1 Übungsleiter (max. 1 Übungsleiter pro 10 Kinder und Jugendliche) an den Tennisclub Beucha e. V..

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4009-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt eines bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.3.2 der Sportfördererrichtlinie in Höhe von 100,00 € für 1 Übungsleiter (max. 1 Übungsleiter pro 10 Kinder und Jugendliche) an den TSV Rot – Weiß 90 Brandis e. V..

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4010-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.4 (Mehrung von selbständig nutzbaren Anlagenvermögen) der Sportfördererrichtlinie an den Brandiser TTC 1946 e. V. in Höhe von 399,00 € für die Ersatzbeschaffung von 2 Tischtennistischen mit Netzgarnitur.

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4011-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt eines bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.4 (Mehrung von selbständig nutzbaren Anlagenvermögen) der Sportfördererrichtlinie an den Brandiser Tischtennisclub 1946 e. V. in Höhe von 160,00 € für die Ersatzbeschaffung eines Bandenwagens für Abgrenzungen.

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4012-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 4.4 (Mehrung von selbständig nutzbaren Anlagenvermögen) der Sportfördererrichtlinie an den Brandiser TTC 1946 e. V. in Höhe von 1.049,50 € für die Ersatzbeschaffung von 2 Tischtennistischen mit Netzgarnitur.

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4013-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine pauschale Förderung nach Punkt 5.1 der Kulturfördererrichtlinie der Stadt Brandis an die Vereine:

1.	Frauenchor Polenz 2008 e.V.		300,00 €
2.	Männerchor Polenz 1878 e.V.		300,00 €
3.	Musikverein Brandis e.V.	Kinder- und Jugendliche	1.980,00 €
4.	Heimatverein Beucha e.V.		300,00 €

Ja-Stimmen: 4, Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 4014-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach Punkt 5.2 der Kulturfördererrichtlinie der Stadt Brandis an den Heimatverein Beucha e. V. für die Veranstaltung Klangpfad Nr. 7 am 28.09.2025 einen Zuschuss in Höhe von 1.500,00 €.

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4015-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, eine Förderung nach 5.5 der Kulturfördererrichtlinie der Stadt Brandis, gemäß in den Anlagen beigefügten Anträgen, an die Vereine:

1.	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brandis-Beucha	Konzertreihe Bergkirche Beucha 2025	1.000,00 €
2.	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brandis-Polenz	Konzeritreihe Stadtkirche Brandis-Polenz 2025	500,00 €
3.	Polenzer Verein Einigkeit e.V.	Musikalische Hoffeste 15.06.2025 und 27.09.2025	600,00 €
4.	Kulturhaus Beucha e.V.	Kulturfilmabende 2025	860,00 €

Ja-Stimmen: 5

Beschluss Nr. 4016-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, unter Vorbehalt des bestätigten Haushaltplanes 2025, die Gewährung eines Kostenzuschusses in Höhe von 7.997,46 € an die Musikarche Brandis e. V. für die anfallenden Darlehenszinsen im Zeitraum Januar – Dezember 2024 für den Neubau der Musikarche Brandis einschließlich der Außenanlagen mit folgenden Auflagen:

Die Musikarche stellt mindestens vierteljährlich die Räumlichkeiten kostenlos für städtische Veranstaltungen zur Verfügung und unterstützt die Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltungen durch ehrenamtlich tätige Personen ohne finanziellen Ausgleich.

Ja-Stimmen: 5, Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 4017-1/12/2025

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt, dass zur Erstellung und Fortschreibung des Schulnetzplans 2025 für das Gebiet des Landkreises Leipzig eine Stellungnahme gemäß der Anlage 1 eingereicht wird.

Ja-Stimmen: 5

Bekanntmachungen

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Durchführung von Brandverhütungsschauen der Stadt Brandis vom 05.05.2015 (Satzung Brandverhütungsschauen)

Aufgrund des § 4 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, §§ 22, 22a Sächsisches Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. März 2024 (SächsGVBl. S. 289), und § 17 Sächsische Feuerwehrverordnung vom 21. Oktober 2005 (SächsGVBl. S. 291), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 532) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Brandis in seiner Sitzung vom 16.12.2025 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Der § 1 Abs. 1 wird wie folgt gefasst: „Die Stadt Brandis ist als örtliche Brandschutzbehörde für die Durchführung von Brandverhütungsschauen auf dem Stadtgebiet sachlich zuständig.“

Artikel 2

Der § 3 Abs. 1 wird wie folgt gefasst: „Die Brandverhütungsschau wird durch Personal mit den gemäß § 15 SächsFwVO geforderten fachlichen Voraussetzungen durchgeführt.“

Artikel 3

Der § 5 Abs. 1 wird wie folgt gefasst: „Die regelmäßige Brandverhütungsschau ist grundsätzlich entsprechend der Empfehlung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung der Brandverhütungsschau vom 29.04.2016 alle 3–5 Jahre durchzuführen.“

Artikel 4

Der § 6 Abs. 3 wird wie folgt gefasst: „Der Kostenersatz für das qualifizierte Personal beträgt 101,56 Euro/Stunde.“

Artikel 5

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Brandis, den 17.12.2025



Arno Jesse
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Fortlaufende Zahlung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

Die Stadt Brandis gibt bekannt, dass die festgesetzte Grundsteuer gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz in Verbindung mit der jeweilig beschlossenen Hebesatzsatzung ohne erneute Erteilung eines Grundsteuerbescheids weiterhin zu den bereits bekannten Fälligkeiten und in gleicher Höhe (wie im Vorjahr) zu entrichten ist. Mit der öffentlichen Bekanntmachung wird die Grundsteuer festgesetzt und erhoben. Auf den Inhalt des zuletzt schriftlich ergangenen Grundsteuerbescheides wird ausdrücklich hingewiesen.

In Einzelfällen werden neue Grundsteuerbescheide für 2026 erlassen und versandt. Sollten sich Änderungen ergeben, welche zu einer abweichenden Steuerfestsetzung (An- oder Abmeldung zum Tier) oder anderen Zahlungsfälligkeiten (Änderung der Besteuerungsart) führen, wird das durch einen geänderten Grundsteuerbescheid für 2026 festgesetzt und erhoben. Die Zustellung der Bescheide erfolgt im Januar 2026.

Steuerfestsetzung, anderen Zahlungsfälligkeiten oder Eigentumsveränderungen führen, wird das durch einen Grundsteuerbescheid für 2026 festgesetzt und erhoben. Die Zustellung der Bescheide erfolgt im Januar 2026.

Haben Sie das Grundstück/die Immobilie verkauft, beachten Sie folgende Hinweise

Alle im Kaufvertrag getroffenen Vereinbarungen zum wirtschaftlichen Übergang oder zur Zahlungsverpflichtung der Grundsteuer sind privatrechtliche Regelungen zwischen Verkäufer und Käufer. Diese wirken sich nicht auf die Zahlungen der Grundsteuer gegenüber der Stadt Brandis aus. Auch Ihre Information an die Stadt Brandis entbindet nicht von einer Zahlungspflicht, nur die elektronische Meldung vom Finanzamt an das Steueramt der Stadt Brandis führt zu einer Fortschreibung auf den neuen Eigentümer (Zurechnungsfortschreibung) und nur so kann der Eigentumswechsel abschließend vom Steueramt der Stadt Brandis bearbeitet werden. Das heißt, der Alteigentümer ist für die rechtzeitige und vollständige Zahlung der Grundsteuer weiterhin verantwortlich, bis das Ende der Steuerpflicht durch einen Entlastungsbescheid vom Steueramt der Stadt Brandis festgesetzt wird. Die Folgejahre werden rückwirkend durch die Veranlagung der Grundsteuer dem Neueigentümer gegenüber belastet und der Alteigentümer wird entlastet. Entscheidend sind die Eigentümerverhältnisse zum 1. Januar des Kalenderjahres.

Fortlaufende Zahlung der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2026

Die Stadt Brandis gibt bekannt, dass die festgesetzte Hundesteuer gemäß Hundesteuersatzung ohne erneute Erteilung eines Hundesteuerbescheids, weiterhin zu den bereits bekannten Fälligkeiten und in gleicher Höhe (wie im Vorjahr) zu entrichten ist. Mit der öffentlichen Bekanntmachung wird die Hundesteuer festgesetzt und erhoben. Auf den Inhalt des zuletzt schriftlich ergangenen Hundesteuerbescheides wird ausdrücklich hingewiesen.

In Einzelfällen werden neue Hundesteuerbescheide für 2026 erlassen und versandt. Sollten sich Änderungen ergeben, welche zu einer abweichenden Steuerfestsetzung (An- oder Abmeldung zum Tier) oder anderen Zahlungsfälligkeiten (Änderung der Besteuerungsart) führen, wird das durch einen geänderten Hundesteuerbescheid für 2026 festgesetzt und erhoben. Die Zustellung der Bescheide erfolgt im Januar 2026.

Aufforderung zur Hundeanmeldung

Wenn Sie Tierhalter sind, beachten Sie folgende Hinweise

Gemäß der Hundesteuersatzung der Stadt Brandis sind alle Hunde, die im Stadtgebiet gehalten werden, bei der Stadtverwaltung anzumelden.

Wann besteht Anmeldepflicht

Ein Hund ist anzumelden,

- wenn er älter als drei Monate ist und
- länger als zwei Wochen im Stadtgebiet gehalten wird.

Jeder Hund eines Haushaltes ist separat anzumelden, auch wenn bereits ein oder mehrere Hunde gemeldet sind.

Bitte beachten Sie außerdem

- Auch bereits gemeldete Hunde sind bei einer erneuten Anmeldung von zusätzlichen Tieren unter „Anzahl weiterer Hunde im Haushalt“ als Zahl ohne den Hund, welchen die neue Anmeldung betrifft, anzugeben.
- Änderungen wie Umzug, Tod des Hundes, Halterwechsel oder Abgabe des Tieres sind dem Steueramt der Stadt Brandis unverzüglich mitzuteilen.
- Die Anmeldung hat innerhalb von zwei Wochen nach Beginn der Hundehaltung bzw. nach Erreichen des steuerpflichtigen Alters zu erfolgen.

Online-Anmeldung

Die Anmeldung kann bequem online vorgenommen werden:

www.stadt-brandis.de

→ Virtuelles Rathaus

→ Formulare

Dort finden Sie sämtliche Formulare der Stadt Brandis, unter anderem auch die Formulare zur Hundeanmeldung und Hundeabmeldung.

Bei Fragen steht Ihnen die Stadtverwaltung Brandis gern zur Verfügung.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung bei der ordnungsgemäßen Erfassung der Hunde in unserer Kommune.

Zahlungsaufforderung

Bitte beachten Sie die Höhe der Steuer und die Ratenfälligkeit im aktuellen Bescheid, welcher Ihnen vorliegt. Es wird auf die Folgejahre verwiesen.

Haben Sie der Stadt kasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt werden die offenen Forderungen abgebucht.

Als Selbstzahler sollten Sie auf die fristgerechte und vollständige Zahlung unter Angabe Ihres Kassenzeichens achten, andernfalls werden Säumnisse und Mahngebühren durch die Stadt kasse erhoben. Gerne können Sie das SEPA-Lastschriftverfahren jederzeit auf der Internetseite www.stadt-brandis.de zum gewünschten Kassenzeichen erteilen.

Bankverbindungen der Stadt Brandis

Deutsche Kreditbank Berlin

IBAN: DE66 1203 0000 0001 3065 05

BIC: BYLADEM1001

Sparkasse Muldental
IBAN: DE35 8605 0200 1020 0008 28
BIC: SOLADES1GRM

Volks- & Raiffeisenbank Muldental
IBAN: DE92 8609 5484 0350 0030 10
BIC: GENODEF1GMV

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese öffentlichen Bekanntmachungen kann jeweils innerhalb eines Monats, nachdem die Bekanntgabe im Amtsblatt erfolgt ist, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Brandis, Markt 1 – 3 in 04821 Brandis eingeleget werden. Der Widerspruch kann auch in elektronischer Form gemäß § 3a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz und § 9a Absatz 5 des Onlinezugangsgesetzes unter verwaltung@stadt-brandis.de durch E-Mail oder über das besondere Behördenpostfach Stadt Brandis – Bürgermeisteramt jeweils mit qualifizierter elektronischer Signatur gemäß § 3a Abs. 2 S. 2, 3 VwVfG erhoben werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Möglichkeit zur Übermittlung einer elektronisch signierten Erklärung mit der Versandart nach § 5 Absatz 5 des De-Mail-Gesetzes (gemäß § 3a Absatz 3 Nr. 2 d Verwaltungsverfahrensgesetz) besteht nicht. Eine Erhebung des Widerspruchs durch eine einfache E-Mail ist nicht möglich, die erforderliche Form des Widerspruchs ist damit nicht gewahrt.

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung 2026

Zu unserer Jagdgenossenschaftsversammlung laden wir alle Grundstückseigentümer bejagbarer Feld- und Waldflächen der Jagdgenossenschaft Brandis-Beucha am

Freitag, 06.03.2026 um 18.00 Uhr in die Gaststätte „Drei Linden“, Lindenplatz in 04821 Brandis recht herzlich ein. Das Protokoll ist 14 Tage nach Versammlung der JG beim Vorstand nach vorheriger Terminabsprache vier Wochen einsehbar.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Festlegung der anwesenden Grundstückseigentümer
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes
5. Haushaltspunkt 2026
6. Beschlüsse
7. Neue Satzung JG
8. Satzungsbeschluss
9. Verschiedenes

Brandis, den 06.01.2026
Der Vorstand

Bekanntmachung

über den Erörterungstermin im bergrechtlichen Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben „Weiterführung des Kieswerkes Kleinpösna“ auf der Gemarkung Wolfshain der Stadt Brandis, der Gemarkung Albrechtshain der Stadt Naunhof, der Gemarkung Seifertshain der Gemeinde Großpösna im Landkreis Leipzig und der Gemarkung Kleinpösna der Stadt Leipzig vom 10. Dezember 2025

I.

Das Sächsische Oberbergamt führt als für das Verfahren und für die Entscheidung über die Zulässigkeit des oben genannten Vorhabens zuständige Behörde auf Antrag des Bergbauunternehmers, der Mitteldeutsche Baustoffe GmbH mit Sitz in Köthener Straße 13 in 06193 Petersberg OT Sennewitz unter dem Geschäftszeichen 23-0522/478/1 ein bergrechtliches Planfeststellungsverfahren mit Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 52 Absatz 2a und § 57a Bundesberggesetz (BBergG) vom 13. August 1980 (BGBl. I S. 1310), zuletzt durch Artikel 39 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. I, Nr. 323) geändert, in Verbindung mit § 68 Absatz 1 und § 70 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. I Nr. 189) geändert worden ist und § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 142), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist sowie den §§ 72 ff. des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der bis zum 31. Dezember 2023 gültigen Fassung durch.

II.

Gegenstand des Planfeststellungsverfahrens ist die Weiterführung der Kiessandgewinnung im Kiessandtagebau Kleinpösna im Baufeld 5a. Die Erweiterungsfläche umfasst insgesamt 45,98 Hektar und wird im Südosten durch die Autobahn A 38 und im Nordosten an die Autobahn A 14 begrenzt. Im Südwesten grenzt das Abbaufeld an den Albrechtshainer Weg, im Nordwesten an die Threne.

Die Gewinnung der Kiese und Sande soll im neuen Abbaufeld 5a über einen Zeitraum von 28 Jahren ausschließlich im Nassabbau erfolgen. Der Schwimmbagger wird über Schwimmbänder mit einer temporären Landbandanlage verbunden, die die Threne im südlichen Abschnitt mit einer Bandbrücke quert und den Rohstoff der Aufbereitung zuführt. Dort werden die schluffigen und tonigen Bestandteile ausgespült. Anschließend wird das Material gesiebt, um die verschiedenen Körnungen und Korngemische zu erhalten. Die bestehende Aufbereitungs- und Betriebsanlagen einschließlich Büro- und Sozialanlagen werden im bisherigen Umfang weiter genutzt.

Für die vollständige Nutzung der Lagerstätte ist die Umverlegung des Mittelgrabens in südlicher Richtung erforderlich. Die geplante Wiedernutz-

barmachung im Abbaufeld 5a sieht die Gestaltung eines Kiessees mit naturnahen Uferbereichen zur Entwicklung funktionstüchtiger Lebensräume vor. Für das Planfeststellungsverfahren wird weiterhin die wasserrechtliche Planfeststellung der bestehenden und neu entstehenden Gewässer im Gesamtbereich des Kiessandtagebau Kleinpösna beantragt.

Das neue Abbaufeld 5a befindet sich auf der Gemarkung Wolfshain der Stadt Brandis und auf der Gemarkung Albrechtshain der Stadt Naunhof im Landkreis Leipzig. Die anderen Gewässerausbauvorhaben befinden sich auf der Gemarkung Seifertshain der Gemeinde Großpösna und auf der Gemarkung Kleinpösna der Stadt Leipzig.

Im Rahmen des bergrechtlichen Planfeststellungsverfahrens beteiligte das Sächsische Oberbergamt die Behörden, Gemeinden und anerkannten Naturschutzvereinigungen sowie die Öffentlichkeit. Die zu dem Plan eingegangenen Stellungnahmen, Einwendungen und Äußerungen wurden vom Unternehmer und dem Sächsischen Oberbergamt ausgewertet.

III.

Die Erörterung der zu den Planunterlagen eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen findet statt

**am 4. Februar 2026, ab 10.00 Uhr
im Gemeindesaal Großpösna,
Im Rittergut 1, 04463 Großpösna.**

Der Einlass in den Verhandlungsraum erfolgt ab circa 30 Minuten vor Beginn.

Im ersten Teil des Erörterungstermins werden nach einleitenden Erläuterungen zum Stand des Verfahrens durch das Sächsische Oberbergamt und zum Vorhaben durch den Antragsteller die Stellungnahmen der gemäß § 73 Abs. 2 VwVfG beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der gemäß § 63 BNatSchG anerkannten Vereinigungen erörtert.

Im zweiten Teil des Erörterungstermins erfolgt die Erörterung der gemäß § 73 Abs. 4 VwVfG rechtzeitig erhobenen Einwendungen.

Die zeitliche Dauer der Erörterung richtet sich nach dem auftretenden Erörterungsbedarf. Der Termin endet, wenn alle Einwendungen und Stellungnahmen der anwesenden Personen erörtert worden sind.

IV.

Auf Folgendes wird hingewiesen:

- a) Im Termin werden die rechtzeitig gegen den Plan erhobenen Einwendungen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG sowie die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen und Äußerungen abgegeben haben, erörtert.
- b) Die Behörden, die anerkannten Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, die Einwender und der Vorhabenträger wurden von

- dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt (§ 73 Abs. 6 Satz 3 VwVfG).
- c) Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich (§ 73 Abs. 6 Satz 6 und § 68 Abs. 1 VwVfG). Der Teilnehmerkreis ist beschränkt auf die oben unter a) genannten Beteiligten. Es erfolgt eine Einlasskontrolle.
- d) Bei Ausbleiben eines Beteiligten zum Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Die Teilnahme an dem Erörterungstermin ist jedem der Einwendungen oder Stellungnahmen abgegeben hat oder von dem Vorhaben betroffen ist, freigestellt. Das Erscheinen zum Erörterungstermin ist zur Aufrechterhaltung einer erhobenen Einwendung nicht erforderlich.

- e) Eine Vertretung durch Bevollmächtigte ist möglich. Vertreter haben ihre Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.
- f) Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
- g) Eine Entscheidung über die im Verfahren erhobenen Einwendungen erfolgt mit dem Planfeststellungsbeschluss.
- h) Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wird über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten informiert, unter anderem über die Rechte der „Betroffenen“, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden. Zur

Datenschutzerklärung gelangen Sie über folgenden Link:
https://www.oba.sachsen.de/download/Formblatt_Datenschutz_Informationen_zu_PfV.pdf

Diese Bekanntmachung wird gemäß § 27a VwVfG in der bis zum 31. Dezember 2023 geltenden Fassung auch im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen zugänglich gemacht unter:
<https://mitdenken.sachsen.de/1059805>

Freiberg, den 10. Dezember 2025

Sächsisches Oberbergamt
Dr. Falk Ebersbach
Referatsleiter

Kinder/Splitter

ADVENT, ADVENT – EIN LICHTLEIN BRENNT!

Der Dezember war in unserer Kita „Purzelbaum“ wieder eine ganz besondere Zeit voller Vorfreude, Kreativität und weihnachtlicher Erlebnisse.

Unsere Vorschulkinder hatten einen großen Auftritt bei der Schlossweihnacht in Brandis. Mit viel Begeisterung präsentierten sie ihr Können und freuten sich sehr über ein vorzeitiges Nikolausgeschenk, das sie dankenswerterweise vom Tischtennisverein erhielten. Außerdem waren sie noch im Pflegeheim und überraschten die Bewohner in der Bergstraße mit ihrem schönen Weihnachtsprogramm.

Bei den Tausendfüßlern und Springmäusen wurde fleißig gebastelt und gebacken. Die Kinder füllten ihre Wichteltüten mit Selbstgebasteltem und Leckereien. Natürlich durfte auch hier der Besuch des Nikolaus' nicht

fehlen. Die Hoppelhasengruppe organisierte einen Bastelnachmittag mit den Eltern, bei dem wunderschöne Adventslichter im Glas entstanden sind. Die Turboschnecken kochten fleißig Quittengelee als kleines Präsent für die Eltern.

Am 16. Dezember war es dann endlich so weit: Der Weihnachtsmann kam in die Kita und brachte liebevoll von den Eltern verpackte Geschenke mit – die Freude bei den Kindern war riesig.

Bei den Krabbelkäfern zog im Dezember der Wichtel Knut ein, der für viele staunende Momente sorgte. In der Wichtelwerkstatt wurde gebastelt und es wurden leckere Kekse gebacken. Die Schlaufüchse schmückten ihr Zimmer weihnachtlich, stellten Bruchsokolade her und lauschten gemütlichen Märchenerzählungen.



Der Weihnachtsmann brachte Geschenke in die Kita Purzelbaum.

Mit vielen schönen Erinnerungen blicken wir auf die Adventszeit zurück und wünschen allen Familien und Leserinnen und Lesern ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Madleen Bata,
Erzieherin bei den Springmäusen

12. Weihnachtsskattturnier

Das Weihnachts-Skattturnier unseres FSV 1921 Brandis unter dem Motto „Wie in alten Zeiten“ ist mittlerweile zu einer festen vorweihnachtlichen Tradition geworden und zugleich eine echte Erfolgsgeschichte für die Organisatoren Michael Sommer und Peter Neundorf. Ob erfahrener Skatspieler oder ambitionierter Hobbyspieler, auch in diesem Jahr standen Fairness, Spielspaß und Gemeinschaft im Mittelpunkt. Am 21. Dezember, dem 3. Advent, trafen sich Skatfreunde aus Brandis und Umgebung im Sportlerheim auf unserer „Freundschaft“. Mit 28 Freunden des „reizenden“ Sports waren die Tische bestens besetzt. Unter den Teilnehmern befanden sich unter



Das 12. Skattturnier fand am 21. Dezember im Sportlerheim Brandis statt.

anderem ehemalige Brandiser Fußballhelden, Mitglieder vom Sportlerheim-„Stammtisch“ sowie weitere Skatbegeisterte. In geselliger

Atmosphäre wurde gereizt, gestochen und gezeichnet. Wie immer ging es darum, aus den erhaltenen Karten das Beste herauszuholen, um nach zwei Runden die ausgelobten Preise mit nach Hause zu nehmen. Sieger wurde, nicht zuletzt dank einer starken zweiten Runde, mit 1979 Punkten Karsten Otto, knapp vor Frank Jokschuss (1938 Punkte). Platz 3 ging wie im Vorjahr an Horst Möller (1897 Punkte). Für das leibliche Wohl und ganz besonders gegen jegliche Form von trockenen Kehlen sorgte wie gewohnt das Sportlerheim-Team.

Frank Mittag,
FSV Brandis Öffentlichkeitsarbeit

HITZIGE EXPERIMENTE IM SACHUNTERRICHT

Unterricht ist mehr als Pauken theoretischer Lerninhalte. Das können die Viertklässler bestätigen. Im Rahmen des Sachunterrichts behandelten die Kinder das Thema Feuer. Eine große Faszination geht davon aus, aber auch Gefahren.

Um dies und anderes zu demonstrieren, unterstützte uns Marco Sämisich von der Freiwilligen Feuerwehr Beucha. Die Mädchen und Jungen staunten nicht schlecht, als ein „richtiger“ Feuerwehrmann in voller Montur in die Schule kam. Zunächst konnten Kinder, die noch nie ein Streichholz angezündet hatten, dies unter fachmännischer Anleitung und Unterstützung ausprobieren und so Ängste oder Vorbehalte ablegen. Danach übernahm wieder Herr Sämisich. Was brennt



Marco Sämisich brachte den Schülern das Thema Feuer näher.

und was brennt nicht? Dieser Frage ging er genauer nach und zeigte kindgerecht, wie schnell ein Tannenzweig, Omas gute Tischdecke oder Holzspäne brennen können. Um einem Brand vorzubeugen, wurden abschließend wichtige Verhaltensregeln im Umgang mit Feuer besprochen. Feuermelder können Leben retten ... das wissen nun auch unsere Viertklässler. Dank des Engagements von Herrn Sämisich ist uns ein Licht aufgegangen! Wir möchten uns recht herzlich bedanken!

Frau Werner und Frau Simon sowie die Klasse 4a und 4b

Ein spannender Tag in der Zooschule Leipzig – Die Klasse 2a erforscht die Welt der Elefanten

Am 27. November 2025 machte sich die Klasse 2a voller Vorfreude mit dem Bus auf den Weg in den Zoo Leipzig. Schon die Fahrt war aufregend, doch die Spannung stieg noch mehr, als wir die Zooschule erreichten. Dort wurden wir von unserem Zoolehrer Lovis Block herzlich begrüßt.

In der Zooschule konnten wir hautnah erleben, wie wertvoll der Zoo Leipzig als Lernort ist. Durch die direkte Beobachtung der Tiere gewannen die Kinder besondere

Einblicke in deren faszinierende Lebensweisen. Wir erfuhren, wie wichtig der Schutz der Tierwelt ist, und wurden dazu angeregt, selbst aufmerksam hinzuschauen und aktiv Fragen zu stellen.

Wir konnten die Tiere nicht nur betrachten, sondern auch ihre typischen Merkmale vergleichen, Unterschiede erkennen und sie bestimmten Lebensräumen zuordnen. Dabei entstand ein lebendiges Lernen, das durch gemeinsames Entdecken und Beobachten geprägt war und uns einen Eindruck von der großen Artenvielfalt im Zoo vermittelte.

Unser Schwerpunkt an diesem Tag war die Elefanten – beeindruckende Tiere, über die wir viele spannende Dinge erfuhren. Besonders faszinierend war die Frage, wie Elefanten miteinander kommunizieren. Herr Block erklärte uns, dass Elefanten nicht nur trompeten oder laut rufen. Viele ihrer „Unterhaltungen“ bestehen aus Infraschalllauten, die so tief sind, dass wir Menschen sie gar nicht hören können. Diese Töne können über mehrere Kilometer hinweg reisen. So verständigen sich Elefanten zum Beispiel darüber, wo sich die Herde befindet oder ob Gefahr droht.

Der Besuch in der Zooschule Leipzig war nicht nur lehrreich, sondern auch ein echtes Abenteuer – und für die Klasse 2a ein Tag, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Josephine Zorman, Klassenlehrerin 2a

Jahresrückblick der Grundschule Brandis

Mit kalten Tagen begann das Jahr 2025 an der Grundschule Brandis. Bei Spaziergängen und kreativen Osterprojekten wurde die Natur erkundet und der Jahreszeitenwechsel bewusst erlebt. Ein besonderer Höhepunkt im Frühjahr war die Teilnahme am Känguru-Wettbewerb, bei dem die Schülerinnen und Schüler ihr mathematisches Können unter Beweis stellten. Außerdem durften wir die Vorschulkinder aus den umliegenden Kindertagesstätten bei uns begrüßen, die erste Einblicke in den Schulalltag gewinnen konnten.

Ein ganz besonderes Erlebnis war die Projektwoche, in der die gesamte Schule auf eine Zeitreise ins Mittelalter ging. Den krönenden Start in diese besondere Woche bildete der gemeinsame Ausflug zur Burg Mildenstein, bei dem Geschichte lebendig wurde. Gemeinsam mit dem Hort feierte die Schulgemeinschaft das traditionelle Sommerfest, das in diesem Jahr unter dem fröhlichen Motto „Safari“ stand. Auch sportlich war einiges geboten. Der jährliche Schulsporttag

führte die Kinder diesmal auf die Kegelbahn in Brandis.

Zum Ende des Schuljahres hieß es Abschied nehmen von den vierten Klassen, bevor nach den Sommerferien die neuen Erstklässler mit einer bunten Schulanfangsfeier in der Mehrzweckhalle herzlich willkommen geheißen wurden. Im neuen Schuljahr folgten zahlreiche Aktionen in den einzelnen Klassen. Im Frühherbst engagierten sich Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern beim gemeinsamen Schulgarteneinsatz, bei dem Beete gepflegt und der Garten für die kommende Jahreszeit vorbereitet wurde. Sportliche Highlights waren unter anderem der Workshop „Skipping Heart“ sowie die Teilnahme am Zweifelderballturnier in Wurzen. Das Jahr 2025 brachte zudem mehrere wichtige Neuerungen für die Grundschule Brandis mit sich. Der Bau des neuen Speise Raums begann, zwei feste digitale Tafeln wurden installiert und neue Möbel angeschafft. Die neue Internetseite der Schule konnte fertiggestellt werden, im Klassenraum 6 wurde

ein neuer Fußboden verlegt und neue iPads ermöglichten ein noch zeitgemäßeres digitales Arbeiten im Unterricht. Außerdem wurde eine neue stellvertretende Schulleitung ernannt, die das Schulleitungsteam nun unterstützt. Den feierlichen Abschluss des Jahres bildete das lang ersehnte Weihnachtskonzert der Grundschule Brandis. Unter dem Titel „Weihnachtszauber“ stimmten sich Kinder, Lehrkräfte und Familien gemeinsam auf die Weihnachtszeit ein. Ein letzter Höhepunkt war der traditionelle Besuch des Krystallpalast Variétés in Leipzig, der das ereignisreiche Jahr auf besondere Weise abrundete. Mit vielen schönen Erlebnissen und wichtigen Entwicklungen blickt die Grundschule Brandis dankbar auf das Jahr 2025 zurück. Jetzt freuen wir uns auf das neue Jahr mit neuen Abenteuern, spannenden Ideen und ganz vielen schönen Erlebnissen. Wir wünschen allen Kindern, Familien und Mitarbeitenden ein glückliches, gesundes und fröhliches neues Jahr 2026!

Melanie Hintze

HALLENCUPSERIE IM NACHWUCHSFUSSBALL

Auch im Jahr 2026 verwandelt sich die Brandiser Mehrzweckhalle wieder in einen Ort voller Begeisterung, Teamgeist und Leidenschaft für den Fußballsport. Unsere traditionellen Hallenturniere für Nachwuchskicker stehen vor der Tür und die Vorbereitungen für eines der größten Sportevents unserer Heimatstadt laufen bereits seit Anfang Oktober auf Hochtouren. Dass unsere Veranstaltung einen festen Platz im Winterkalender vieler Vereine hat, zeigt sich eindrucksvoll: Die 28 Startplätze für Gastmannschaften waren binnen weniger Tage ausgebucht. In den Altersklassen F-, D- und C-Jugend stehen vor allem junge Jahrgänge im Mittelpunkt, bei der E-Jugend beide Jahrgänge, hier sammeln Nachwuchskicker wertvolle Erfahrungen, messen sich mit Gleichaltrigen und erleben Fußball wie er sein soll, fair, leidenschaftlich und mit ganz viel Freude am Spiel. Auch 2026 dürfen wir uns über neue Gesichter freuen, mit dem BC Hartha und dem JFV Neuseenland feiern wieder 2 Teams ihre „Brandis – Premiere“.

Darüber hinaus können wir ein starkes Teilnehmerfeld mit langjährigen Traditionsgästen wie dem TSV Burkartshain 1906, SV Tresenwald Machern, FSV Blau Weiß Wermsdorf, SV Panitzsch Borsdorf 1920, SV Klinga Ammelshain, SV Blau Weiß Bennewitz, SV Naunhof 1920 und TSV Großsteinberg präsentieren. Dazu kommen aus dem Muldental die Teams vom Hohburger SV, Falkenhainer



Siegerehrung im vergangenen Jahr.

SV 1898, SV 1863 Belgershain und Hohnstädter SV. In Spielgemeinschaft starten die Teams des TSV Röcknitz 1953, VfB Leisnig und FSV Lappa. Aus der Stadt und dem Kreis Leipzig treten der SV Tapfer 06, der Leipziger SC 1901 und der FC Eintracht Holzhausen an. Dazu kommen unsere FSV Gastgeber teams der F-, E-, D- und C-Jugend. Sie werden alles geben um unsere Stadt Brandis würdig zu vertreten. Rund 320 Kinder und Jugendliche werden am Veranstaltungswochenende auf dem Hallenparkett stehen und in 80 Spielen mit jeweils 12 Minuten Spielzeit ihr Können am Ball zeigen. Einsatz, Emotionen und strahlende Kinderaugen sind dabei garantiert. Pokale und Medaillen werden traditionell von Vertretern unseres treuen Hallencupserie – Sponsoren pools* überreicht. Ein solches Event lebt jedoch nicht nur vom Sport, sondern vom Engagement vieler helfender Hände. Unser besonderer Dank gilt daher schon jetzt unseren Sponsoren und der

Stadt Brandis für die Schirmherrschaft, sowie den mitwirkenden Eltern, dem Schiedsrichterteam sowie dem ehrenamtlichen Organisationsteam, die mit viel Herzblut für einen reibungslosen Ablauf sorgen werden. Wir hoffen auch 2026 wieder auf zahlreiche Besucher auf der Tribüne, die sportlich fair mit Applaus, Anfeuerungsrufen und guter Stimmung für einen würdigen Rahmen sorgen. Denn genau diese Atmosphäre macht unsere Hallenturniere zu etwas Besonderem, für die Kinder, die Trainer, die Vereine und alle Fußballfreunde. Mit den gesammelten Spenden aus unserem Spendenschwein, das zu jedem Turnier die Runde durch die Halle macht, wird diesmal das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig unterstützt.

Termine der 19. Hallencupserie des FSV 1921 Brandis:

Samstag, 31. Januar 2026

9 bis 14 Uhr F2-Junioren

15 bis 20 Uhr D2-Junioren

Sonntag, 1. Februar 2026

9 bis 14 Uhr E-Junioren

15 bis 20 Uhr C2-Junioren

* Hallencupserie Sponsorenpool unter www.fsv1921brandis.de
Frank Mittag, FSV 1921 Brandis Öffentlichkeitsarbeit, Turnier- und Organisationsleitung Hallencupserie / Foto Ronny Wardetzki

Hallenmeisterschafts-Vorrunden in Brandis

Erstmals seit 2008 und 2013 veranstaltet der Fußballverband Muldental / Leipziger Land die Vorrunde der Hallenmeisterschaft wieder in der Brandiser Mehrzweckhalle.

Die Nachwuchskicker des FSV 1921 Brandis sind in den Altersklassen E-, D-, C- und B-Junioren als Gastgeber qualifiziert. Gespielt wird in der Spielform Futsal. Der Eintritt ist frei, fußballbegeisterte Zuschauer sind herzlich willkommen, um vor allem unsere Brandiser Kicker anzufeuern. Für



Speisen und Getränke sorgt das Team vom Brandiser Sportlerheim.

Auf der Tribüne macht unser Spendenschwein für den guten Zweck die Runde, diesmal kommt der Inhalt dem Kinderhospiz Bärenherz Leipzig zugute.

Hier die Termine im Überblick:

Samstag, 17. Januar 2026

D-Junioren von 10 bis 14 Uhr (Endrunde 24. Januar 10 bis 14 Uhr in Wurzen)

B-Junioren von 14 bis 18 Uhr (Endrunde 24. Januar 14 bis 18 Uhr in Wurzen)

Sonntag, 18. Januar 2026

E-Junioren von 10 bis 14 Uhr (Endrunde 25. Januar 14 bis 18 Uhr in Hartha)

C-Junioren von 14 bis 18 Uhr (Endrunde 31. Januar 14 bis 18 Uhr in Hartha)

Ein herzliches „Sport frei!“

Ich bin Heidi Fuchs, Abteilungsleiterin der hier vorgestellten Gymnastik-Abteilung des ESV LOK Beucha e. V. Mit diesem Aufruf wende ich mich an alle, die Freude an Bewegung haben und Lust, sich aktiv in unseren Verein einzubringen. Wir suchen dringend Verstärkung: Für unseren Gymnastikkurs am Dienstagabend wünschen wir uns einen zweiten Übungsleiter*in, die oder der unser engagiertes Team unterstützt. Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich, doch bringt sie jede Menge Spaß, Bewegung und Gemeinschaftsgefühl mit sich. Eine spezielle Ausbildung ist keine Voraussetzung – wichtig sind vor allem Begeisterung, Zuverlässigkeit und Freude am Umgang mit Menschen. Idealerweise bist du nicht älter als etwa 40 Jahre und bringst die nötige Energie mit, um unsere Gruppe zu motivieren und mitzureißen. Telefon: 0152 26735549, E-Mail: gymnastik@lok-beucha.de

Mit sportlichen Grüßen, Heidi Fuchs



NEUJAHRSGRÜSS VOM NACHWUCHS

Die neue Fußballgruppe des SC Partheland freut sich über regen Zulauf und feierte am 10. Dezember ihre erste Weihnachtsfeier – beim gemeinsamen Bowling im Bowlingtreff Beucha, Lange Stücken. Es war ein schöner und leckerer Abend – ein herzliches Dankeschön an das Team des Bowlingtreffs!

Seit dem Start im August trainieren inzwischen 14 Jungen und Mädchen im Alter von acht bis 13 Jahren jeden Mittwoch gemeinsam – ganz ohne Turnierdruck, einfach aus Freude am Fußball.

Lust mitzumachen?

Das Wintertraining findet mittwochs von 16.30 bis 18 Uhr in der Mehrzweckhalle in Brandis statt.

Übrigens: Neben der altersübergreifenden Mittwochsgruppe spielen beim SC Partheland auch Kinder im aktiven Liga-Spielbetrieb. Bei uns ist also für jeden etwas dabei!

Wir bedanken uns bei allen Kindern, Eltern und Großeltern, bei unseren Trainern und deren Familien, allen aktiven Unterstützern im und außerhalb des Vereins – ohne



Ab acht Jahren kann man bei den Nachwuchs-Kickern des SC Partheland mittrainieren.

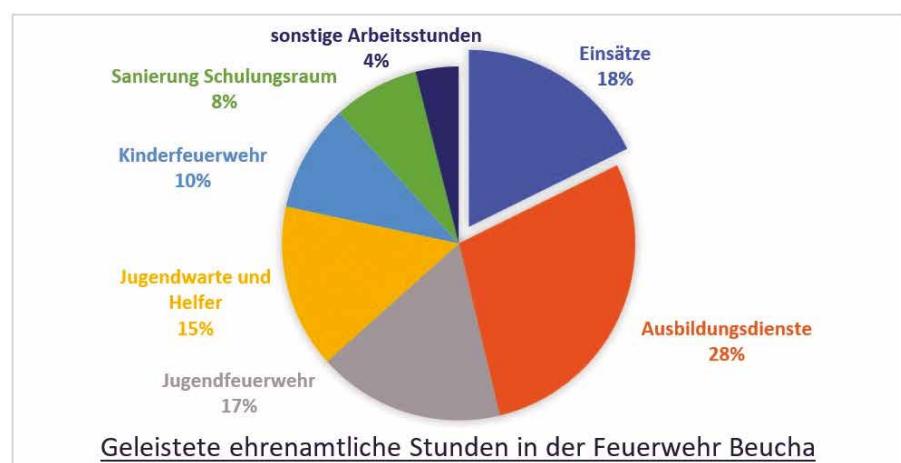
euch alle wäre das Training nicht möglich! Wir wünschen allen ein erfolgreiches und gesundes neues, sportliches Jahr 2026!

Aktuelles von der Feuerwehr Beucha

Der Jahreswechsel 2025/26 verlief ruhig für die Kameraden der Feuerwehr Beucha. Zum letzten Einsatz 2025 mussten die Einsatzkräfte am 20. Dezember um 16.30 Uhr ausrücken. Räucherkerzen lösten einen Rauchmelder aus, zum Brand kam es glücklicherweise nicht. Die Kameraden sind am selben Tag morgens bereits zu einem Verkehrsunfall alarmiert worden. Die Polizei forderte die Feuerwehr aufgrund ausgelaufener Betriebsmittel nach. Auch am 18. Dezember sind die Einsatzkräfte ausgerückt. Eine Fehlauslösung der Brandmeldeanlage im Umkleidetrakt einer Sporthalle war die Ursache. Es bestand für die Feuerwehr kein weiterer Handlungsbedarf.

Das Jahr 2025 war erfolgreich für die Feuerwehr Beucha. Am 12. Dezember fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr statt. Aktuell engagieren sich 32 aktive Kameraden in der Freiwilligen Feuerwehr Beucha, 29 Männer und drei Frauen. Eine Kameradin wurden aus der Jugendfeuerwehr zur Einarbeitung übernommen und wartet aktuell auf ihren Grundlehrgang. Ein Kamerad ist in die Alters- und Ehrenabteilung übergetreten, wo sich nun fünf Frauen und vier Männer befinden. Die Kinderfeuerwehr setzt sich aktuell aus sieben Mädchen und acht Jungen im Alter von fünf bis sieben Jahren zusammen. Die Jugendfeuerwehr besteht aus 21 Mitgliedern, 18 Jungen und drei Mädchen. Aufgrund der großen Anzahl an Mitgliedern in der Jugendfeuerwehr wurde 2025 eine zweite Jugendgruppe gebildet, die als Zwischengruppe zur Kinder- und Jugendfeuerwehr fungieren soll. In dieser befinden sich 11 Kinder zwischen acht und 12 Jahren, während in der großen Jugendgruppe weitere 10 Kinder zwischen 12 und 16 Jahren sind. Die Feuerwehr Beucha zählt somit insgesamt 77 Mitglieder.

Seit 2025 bekommt die Feuerwehr



Beucha auch Unterstützung durch einen neu gegründeten Förderverein. In diesem engagieren sich aktuell 50 Mitglieder, wovon lediglich 20 Kameraden der Feuerwehr in Doppelfunktion sind. 30 Mitglieder möchten demnach der Feuerwehr helfen, obwohl sie keinen direkten Bezug zur Feuerwehr haben. Der Förderverein unterstützt die aktiven Kameraden bei der Durchführung von Festen und Veranstaltung und bei der Nachwuchsarbeit.

60 Einsätze im Jahr 2025

Im Jahr 2025 mussten die Kameraden zu 60 Einsätzen ausrücken. Davon 29 Brandeinsätze, 17 Einsätze zur technischen Hilfe, 11 ausgelöste Brandmeldeanlagen und drei ABC (Gefahrgut-) Einsätze. Insgesamt wurden rund 900 Einsatzstunden (Summe aller Kameraden) geleistet. Die Einsatzfahrzeuge sind über 750 Einsatzkilometer gerollt.

Auch die Ausbildung ist im Jahr 2025 nicht zu kurz gekommen. Es wurden 46 Ausbildungsdienste angeboten, in denen die Kameraden zusammen über 1.450 Aus-

bildungsstunden geleistet haben. Zusätzlich haben acht Kameraden Lehrgänge besucht. Die Jugendfeuerwehr hat bei Ausbildungsdiensten, Wettkämpfen und Veranstaltungen insgesamt über 870 Stunden geleistet, während die Jugendwarte und Helfer zusätzlich weitere 760 Stunden in Vorbereitung und Ausbildung investiert haben. Zu all der erwähnten erbrachten ehrenamtlichen Zeit, gibt es weitere unzählige Stunden, die die Kameraden investiert haben, um Ausbildungen vorzubereiten, Feste und Veranstaltungen zu organisieren, den neuen Förderverein zu gründen, die Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge aufrecht zu erhalten oder das Gerätehaus instand zu halten. Erwähnenswert ist hier vor allem die Sanierung des Schulungsraumes zwischen März und April 2025, den die Kameraden in ihrer Freizeit in über 400 Arbeitsstunden geleistet haben.

Hinter jeder Einsatzstatistik stehen Menschen, die ihre Freizeit in den Dienst der Allgemeinheit stellen.

Die Feuerwehr bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden im vergangenen Jahr.

AKTUELLES VON DER FEUERWEHR BRANDIS

Im letzten Monat des alten Jahres hatten wir überdurchschnittlich viele Brandeinsätze zu absolvieren. Dies waren fünf von insgesamt acht Einsätzen.

Das neue Jahr begann nach vier Stunden mit den ersten größeren Brandeinsatz. Beim Eintreffen der Ortsfeuerwehren Polenz und Brandis stand ein Carport in Vollbrand. Der Brand griff bereits auf angrenzende Vegetation und mehrere Nebengebäude über, so dass wir mit drei Angriffstrupps unter Atemschutz gleichzeitig das Feuer löschen. Nach einer Stunde hatten wir die Flammen unter Kontrolle und konnten zur Restablösung übergehen. Nach ca. drei Stunden konnten wir die Einsatzstelle verlassen und die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.

Ausbildungsseitig beschäftigten wir uns im Dezember mit lebensrettenden Sofortmaßnahmen, bei denen uns die Erste-Hilfe-Schule „First Minutes“ mit Inhaber T. Rau-pach unterstützte, sowie den Umgang mit unserer Technik. In der letzten Dienstversammlung des vergangenen Jahres blickten wir auf das vierte Quartal zurück. Erfreulicherweise konnten wir eine neue Kameradin in unseren Reihen aufnehmen. Des Weiteren wurde unser Kamerad Jonas Mäde mit dem Bundesleistungsabzeichen in der Stufe Gold, eine offizielle Auszeichnung des Deutschen Feuerwehrverbandes, für seine sportlichen Leistungen ausgezeichnet.

**Wir wünschen Ihnen alles
Gute im neuen Jahr.**

Damit Sie und wir dieses auch haben, lassen Sie bitte keine Kerzen ohne Aufsicht bren-

nen, fahren sie den Fahrbahnbedingungen angepasst und halten Sie bitte bei Schnee / Eis die Hydranten frei!

nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis

- 23.01. Unterweisung UVV/Maschinisten
- 30.01. Technikausbildung
- 31.01. Ortsfeuerwehrversammlung
- 06.02. Eisrettung
- 13.02. Gerätekunde

Technische Hilfleistung

Dienst aktive Abteilung:

Freitags 20 Uhr Feuerwehrgerätehaus.

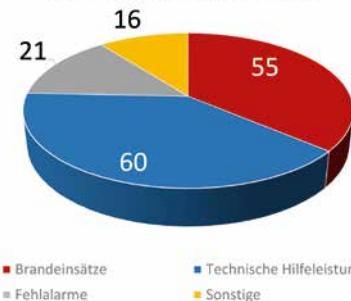
Interessierte Bürger(innen) sind herzlich eingeladen.

Jahresrückblick der Feuerwehr Brandis

Die Feuerwehr Brandis blickt auf ein ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr zurück. Aktuell zählt die Feuerwehr 93 Mitglieder. Diese gliedern sich in 20 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung, 21 Mitglieder der Jugendfeuerwehr sowie 52 aktive Einsatzkräfte. Die kontinuierliche und engagierte Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit zeigte dabei Wirkung und führte zu einem erfreulichen Zuwachs bei den Einsatzkräften.

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 152 Einsätze bewältigt. Dies entspricht einem um rund 25 Prozent höheren Einsatzaufkommen im Vergleich zum Vorjahr. Insgesamt leisteten die Kameradinnen und Kameraden dabei 1.837 Arbeitsstunden im Einsatzdienst.

Einsatzstatistik
Ortsfeuerwehr Brandis 2025



Neben den Einsätzen stand auch die Aus- und Weiterbildung im Fokus. In 65 durchgeführten Diensten wurden über 3.800 Stunden in die Ausbildung investiert, um den abwehrenden Brandschutz sowie die vielfältigen Anforderungen der technischen Hilfleistung für die Stadt Brandis jederzeit sicherzustellen.

Ein besonderer Höhepunkt war der Tag der offenen Tür am 30. August, der gemeinsam mit einem Oldtimertreffen veranstaltet wurde. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, einen Einblick in den Feuerwehralltag zu erhalten. Im und am Feuerwehrgerätehaus gab es für Groß und Klein viel zu entdecken und zu erleben.

Der Dank der Feuerwehr Brandis gilt allen Kameradinnen und Kameraden sowie den Unterstützerinnen und Unterstützern, die sich mit großem Engagement einbringen.

Ohne diesen Einsatz wäre eine leistungsfähige und einsatzbereite Feuerwehr nicht möglich.

Heimatverein Polenz e. V.

Polenz lud am 3. Advent zur mittlerweile 18. Dorfweihnacht ein. Den Auftakt bildeten um 14 Uhr der Polenzer Männerchor und der Polenzer Frauenchor mit einem traditionellen Weihnachtssingen in der Polenzer Kirche, das erneut vor voll besetzten Kirchenbänken großen Anklang fand.

Ab 15 Uhr eröffnete der Heimatverein im Gemeindeamt das Weihnachtskaffee mit Stollen, weihnachtlichem Gebäck und weiteren Leckereien. Für besondere Freude sorgte ein gemütliches Lagerfeuer, eine Lergausstellung sowie das mit Blasmusik und Glockenklang ankommende Weihnachtspony. Die Kinder erhielten ihre Schoko-Weihnachtsmänner, nachdem sie ein Gedicht aufgesagt oder ein Lied vorgetragen hatten.



In und um das ehemalige Gemeindeamt wurde es am 3. Advent weihnachtlich.

Ein herzlicher Dank gilt allen Gästen sowie den zahlreichen Unterstützern und Helfern!

Zugleich wünscht der Heimatverein Gesundheit und Erfolg im Jahr 2026!

Polenzer Klavierabend von Jongwon Jeon

Der Polenzer Verein Einigkeit 4 e.V. setzt seine erfolgreiche Reihe von Konzerten junger koreanischer Pianisten und Pianistinnen aus der Meisterklasse von Prof. Christian Pohl an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig fort. Nach Seonghyeon Leem, Samuel Choi und Hyecheon Yoo folgt nun am Samstag, dem 14. Februar um 17 Uhr ihr Landsmann Jongwon Jeon. Er war bereits Semifinalist bei Internationalen Klavierwettbewerben in Verona (Italien) und Lyon (Frankreich). Passend zum Valentinstag bietet er ein romantisches Programm mit Werken von Mozart, Chopin, Ravel und Rachmaninoff an.

Kartenreservierung unter 034292 74791 oder a.jones@einigkeit4.de



Jongwon Jeon spielt Rachmaninoff, Mozart, Ravel und Chopin

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im Januar / Februar in Brandis und Umgebung



Januar

Montag | 19. Januar

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen AWO Ortsgruppe

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 20. Januar

14.00 – 16.00 Uhr

„Gut Blatt und Würfelglück“

Spieldenachmittag

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 21. Januar

09.30 – 10.30 Uhr

Krabbelstübchen

für Kinder von 0 – 3 und ihre Eltern

FeG, Bahnhofstraße 22, Brandis

10.00 – 12.00 Uhr

Frühstücksrunde

(Voranmeldung unter 01520 5844495)

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

20.00 Uhr

Kabarett:

Manni, das Hausfrauenwunder

Förderverein der OS Brandis

Restkarten: Iris Blumeneck in Brandis,

in der OS Brandis, sowie in der

Autolackerei Kolar in Beucha und der

KfZ-Werkstatt Gert Sämischt in Beucha

oder telefonisch: 0177 4928238

Forum Oberschule Brandis

Montag | 26. Januar

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen AWO Ortsgruppe

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 27. Januar

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen Volkssolidarität OG West

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 28. Januar

09.30 – 10.30 Uhr

Krabbelstübchen

für Kinder von 0 – 3 und ihre Eltern

FeG, Bahnhofstraße 22, Brandis

Februar

Montag | 02. Februar

09.00 – 11.00 Uhr

Hilfe im Umgang mit Computer und Smartphone

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen AWO Ortsgruppe

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 03. Februar

10.00 – 11.30 Uhr

Kreativkurs

14.00 – 16.00 Uhr

Bastelkurs

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

FREIZEIT & TOURISMUS Journal
für den Landkreis Leipzig
aus dem KULTURKALENDER des Brandiser Stadtjournal 01/2026

Warum in die Ferne schweifen, im Leipziger Neuseenland gibt es doch so viel zu entdecken ...

In unserem Freizeit & Tourismus Journal finden Sie Tipps für die ganze Familie – gehen Sie auf Entdeckungsreise.

Erhältlich in Tourist & Stadtinformationen, touristischen Einrichtungen und online unter: www.druckhaus-borna.de



Die STADTJOURNALE

www.druckhaus-borna.de

- Mittwoch | 04. Februar**
09.30 – 10.30 Uhr
Eltern-Kind-Frühstück
Für Kinder von 0 – 3 und ihre Eltern
FeG, Bahnhofstraße 22, Brandis
- 14.00 – 15.30 Uhr**
Rede-Café
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- Donnerstag | 05. Februar**
09.30 – 10.00 Uhr
Begegnungsstunde VDK
- 15.00 – 17.00 Uhr**
Beratungsstunde Häusliche Pflege
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- Freitag | 06. Februar**
14.00 – 16.00 Uhr
Vortrag zu Thema „Atherische Öle“
- Montag | 09. Februar**
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- Dienstag | 10. Februar**
10.00 – 12.00 Uhr
Beratungsstunde Häusliche Pflege
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen Frauenkreis
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- Mittwoch | 11. Februar**
10.00 – 12.00 Uhr
Frühstücksrunde
(Voranmeldung unter 0176 43432270)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- Donnerstag | 12. Februar**
15.00 – 16.00 Uhr
Musikstunde
BrandisTreff, Markt 13, Brandis
- Samstag | 14. Februar**
17.00 Uhr
Klavierkonzert Jongwon Jeon
spielt Rachmaninoff, Mozart, Ravel, Chopin
Polenzer Verein Einigkeit 4,
Straße der Einigkeit 4, Polenz
- Samstag | 28. Februar**
16.00 Uhr
Der CVJM und die Kinderstube feiern!
Konzert mit Liedermacher Gerhard Schöne,
Vorverkauf ab sofort (Autohaus Sämischi in Beucha, Firma Bauer in Brandis)
CVJM-Haus, Zeitzer Weg 16, Brandis

- Gottesdienste**
- Samstag | 24. Januar**
17.00 Uhr
Hl. Messe
Kath. Pfarrei, Beucha
- Sonntag | 25. Januar**
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha
- 10.00 Uhr**
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis
- 10.30 Uhr**
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
FeG, Bahnhofstraße 22, Brandis
- Samstag | 31. Januar**
10.00 Uhr
Gottesdienst Pflegeheim Bergstraße
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis
- 17.00 Uhr**
Hl. Messe
Kath. Pfarrei, Beucha
- Sonntag | 01. Februar**
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis
- 10.00 Uhr**
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha
- Samstag | 07. Februar**
17.00 Uhr
Hl. Messe
Kath. Pfarrei, Beucha
- Sonntag | 08. Februar**
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis
- 10.30 Uhr**
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
FeG, Bahnhofstraße 22, Brandis

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Von Gartenzauber bis Handwerkskunst erleben, ausprobieren, genießen

Frische Blumen riechen? In warme Brötchen beißen? Die Struktur von unbehandeltem Holz spüren? Einen Marktplatz voller bunter Produkte sehen? Das bietet das Messedoppel HAUS-GARTEN-FREIZEIT und HANDWERK live. **Vom 31. Januar bis 8. Februar findet das Messedoppel wieder in Leipzig statt.** Zum zweiten Messewochenende vom 6. bis 8. Februar kann die Motorradmesse direkt mit besucht werden. Ein Ticket gilt dann für gleich drei Messen.

Gartenwelten in Halle 1

In den Gartenwelten der Halle 1 heißt es: „Es werde Frühling!“ Entdecken kann man liebevoll gestaltete Landschaften, Beratung von Kleingartenprofis und viele Lösungen für Balkon, Winter- oder Kleingarten sowie zahlreiche Angebote für Garten und Haus von Blumenzwiebeln über Bewässerung bis zu Grillzubehör. Und wer lieber entspannt: Die Auswahl an Gartenmöbeln lädt zum Probesitzen ein.

In Messehalle 3 – das Leben genießen! Wellness kommt direkt ins eigene Zuhause oder den Garten! Besucherinnen und Besucher erwarten eine Vielzahl von Produkten, die ihre persönliche Wohlfühlwoche verwirklichen – von Sauna bis hin zu Whirlpools und Schwimmbad-Überdachungen. Des Weiteren gibt es vielfältige Angebote rund ums Einrichten von Küchen über Polstermöbel bis zum traumhaften Schlafen. Auch die neuesten Angebote aus der Welt der Mode, Schmuck und Kosmetik werden präsentiert.

In Halle 5 heißt es auch 2026 wieder: Bauen, Sanieren, Renovieren – alles für's Haus

„Wer will fleißige Handwerker sehen“ – der muss nur in Messehalle 5 reingehen. Am eigenen Haus, in der Wohnung oder auf dem Grundstück gibt es immer etwas zu tun. Die HAUS – GARTEN – FREIZEIT hält auch 2026 ihre Versprechen: Top-Beratung, beste Qualitäten und viele Möglichkeiten zum Testen und Vergleichen.



www.haus-garten-freizeit.de/

Fotos: Leipziger Messe GmbH|Tom Schulze

DIGITALE ABFALLGEBÜHRENBESCHEIDE UND WICHTIGE HINWEISE ZUR ENTSORGUNG IM WINTER



Ende Februar werden auch in diesem Jahr rund 80.000 Abfallgebührenbescheide zur Jahresendabrechnung 2025 sowie die Abfallgebühren für das Jahr 2026 an alle Gebührenpflichtigen im Landkreis Leipzig verschickt. Aufgrund der hohen Anzahl an Bescheiden bittet die KELL GmbH darum, von telefonischen Rückfragen abzusehen. Erforderliche Änderungen oder Hinweise sind bitte schriftlich per E-Mail an die KELL GmbH zu übermitteln. Dem Abfallgebührenbescheid liegt erneut auf der letzten Seite ein Hinweis auf das digitale Serviceportal der KELL GmbH bei. Mit diesem Angebot stellt das Unternehmen einen komfortablen Online-Service zur Verfügung.

Über das Serviceportal können Abfallgebührenbescheide digital empfangen und jederzeit eingesehen werden. Neue Bescheide stehen ohne Postlaufzeit direkt online zur Verfügung. Zudem erfolgt eine Benachrichtigung per E-Mail, sobald ein neuer Bescheid bereitgestellt wurde. Frühere Bescheide bleiben dauerhaft abrufbar. Die Nutzung des digitalen Angebots kann jederzeit über das Nutzerkonto wiederrufen werden.

Die Anmeldung erfolgt in wenigen Schritten: Mit dem aktuellen Gebührenbescheid erhalten die Gebührenpflichtigen ein Passwort für die Erstanmeldung. Anschließend ist eine Registrierung im Serviceportal unter www.kell-gmbh.de/serviceportal/ möglich. Ab diesem Zeitpunkt werden die Bescheide dann digital bereitgestellt.

Selbstverständlich werden die Abfallgebührenbescheide weiterhin postalisch zugestellt, sofern keine Anmeldung im Serviceportal erfolgt. Für Rückfragen steht die KELL GmbH telefonisch unter

034299 7060 10 oder per E-Mail an info@kell-gmbh.de zur Verfügung.

Entsorgung in der kalten Jahreszeit

Aufgrund winterlicher Straßenverhältnisse kann es in der kalten Jahreszeit zu Einschränkungen bei der Abfallentsorgung kommen. Die Entsorgungsfahrzeuge der KELL GmbH befahren ausschließlich geräumte öffentliche Straßen.

Anlieger von nicht geräumten Nebenstraßen oder Wohngebieten werden gebeten, ihre Abfallbehälter an der nächstgelegenen befahrbaren Straße zur Entleerung bereitzustellen. Sollte es aufgrund von Witterungsverhältnissen zu einer nicht oder nicht vollständigen Entleerung der Restabfalltonne kommen, können für entstehende Mehrmengen gebührenpflichtige Restfallsäcke genutzt werden. Diese sind auf allen Wertstoffhöfen der KELL GmbH erhältlich, haben ein Volumen von 70 Litern und werden am Abfuhrtermin neben der Restabfalltonne mitgenommen.

Bei eisigen Temperaturen frieren in den Bioabfall- und Restmülltonnen die Abfälle an den Innenwänden der Behälter fest. Besonders, wenn die Tonnen sehr voll sind oder die Abfälle darin feucht eingefüllt wurden, kommt es zu Problemen beim Entleeren der Tonnen.

Der Behälterinhalt muss jedoch beim Kippen allein durch die Schwere herausfallen. Ein Lösen des Abfalls durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist aus Unfallschutzgründen nicht erlaubt. Angefrorener oder verdichteter Abfall, der im Behälter zurückbleibt, berechtigt nicht dazu, dass dieser dann kostenfrei nachentleert wird.

Das Anfrieren des Abfalls lässt sich mit diesen Tricks vermeiden:

- Abfälle locker in die Behälter einzufüllen – nie pressen oder stampfen
- Feuchte Abfälle möglichst gar nicht oder aber locker in Zeitungspapier gewickelt in die Tonne füllen
- Mülltüten aus der Wohnung nach Möglichkeit erst abkühlen lassen, ehe diese in die Abfalltonnen eingeworfen werden, damit sich kein Kondenswasser bildet
- Einige Zweige, etwas Pappe, Eierkartons oder ein paar Blätter zerknölltes Zeitungspapier auf dem Boden der Gefäße wirken Wunder
- Am besten ist ein frostsicherer Standplatz für die Mülltonne, wie die Garage oder ein windgeschützter Platz nahe einer Hauswand. Die Tonne sollte dann erst kurz vor 7.00 Uhr am Tag der Leerrung herausgestellt werden.

Ist der Abfall trotz aller vorbeugenden Maßnahmen angefroren, lösen Sie diesen vor der Entsorgung mit einem geeigneten Gegenstand von den Wänden ab. Achten Sie bitte dabei auf Ihre eigene Sicherheit und darauf, dass der Behälter dabei nicht beschädigt wird.

Weihnachtsbaumentsorgung

Nach den Feiertagen stellt sich jährlich die Frage nach der Entsorgung der Weihnachtsbäume. Diese können kostenlos an allen Wertstoffhöfen des Landkreises Leipzig abgegeben werden. Voraussetzung ist, dass die Bäume vollständig von Schmuck wie Lametta, Kugeln oder sonstigen Dekorationen befreit sind, da sie kompostiert werden.

Das Ablegen von Weihnachtsbäumen an Glascontainerstandorten in Städten und Gemeinden ist nicht gestattet.

PM, Kell GmbH

DAS FREIZEIT & TOURISMUS JOURNAL

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Anfang Januar ist die aktuelle Ausgabe 1/2026 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig erschienen, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungs-

freudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung.

Sie erhalten das Journal in Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.
www.druckhaus-borna.de.

Der Natur auf der Spur im Zoojahr 2026



Ein Lichterabenteuer durch die Natur – das Magische Tropenleuchten eröffnet das Zoojahr 2026: „Eingeleuchtet“ wird das Jahr 2026 mit dem Magischen Tropenleuchten. Vom 8. Januar bis 8. Februar können Lichterfans in das beliebte Winterevent mit seiner einzigartigen, winterlichen Atmosphäre eintauchen und nicht nur spektakuläre Shows auf zwei großen Bühnen, Walking Acts, leuchtende Wesen, Live-Bands und ein Schwarzlicht-Theater erleben, sondern auch einmalige Illuminationen an den historischen Fassaden auf sich wirken lassen und kulinarische Köstlichkeiten sowie ein magisches Lichterspiel in den Tropen von Gondwanaland genießen. Das Magische Tropenleuchten findet von Donnerstag bis Sonntag jeweils von 17.00 bis 22.00 Uhr statt. Tickets für das Winterevent können...

(Lesen Sie weiter auf Seite 11 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2026.)

7-Seen-Wanderung – Mehr als 1.000 Teilnehmer sind bereits gemeldet



Pünktlich um 0.00 Uhr am 28. November 2025 öffnete das Anmeldeportal für alle ungeführten Touren der 7-Seen-Wanderung 2026 – so früh wie noch nie. Bereits wenige Minuten später waren die ersten Startplätze vergeben. Aktuell sind über 1.000 Teilnehmer gemeldet, und die ersten Touren sind bereits ausgebucht. Besonders gefragt sind in diesem Jahr die Weitwandertouren über 50 Kilometer, die immer mehr ambitionierte Wanderfans anziehen. Doch auch Genusstouren, die das Wandern mit besonderen Erlebnissen wie einer Eisverkostung oder einer Schiffstour verbinden, entwickeln sich zu echten Publikumslieblingen. Was 2004 mit drei Strecken (100 km, 50 km und 10 km) und 180 Teilnehmern begann...

(Lesen Sie weiter auf Seite 23 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2026.)

Kirschblüte in Borna und Kohrener Land 2026



Wenn sich im Frühjahr 2026 die Landschaft des Kohrener Landes und rings um Borna in ein Blütenmeer verwandelt, beginnt eine der schönsten Veranstaltungsreihen der Region: die Kirschblüte in Borna und Kohrener Land. Zwischen sanften Hügeln, idyllischen Dörfern, prächtigen Burgen und historischen Städten laden blühende Streuobstwiesen und lange Kirschbaumalleen zu Spaziergängen, Wanderungen und Festen ein. Diese ländliche Schönheit begeistert Besucherinnen und Besucher von nah und fern. Wer durch die Alleen wandert, spürt den Zauber des Frühlings und die besondere Atmosphäre einer Landschaft, die seit Jahrhunderten von Obstbau und Tradition geprägt ist. Die Nachfrage ist groß – wer die Kirschblüte 2026 hautnah erleben möchte...

(Lesen Sie weiter auf Seite 30 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2026.)



5. NAUNHOFER UNTERNEHMERMESSE

31.01.2026, 09.00 – 12.00 Uhr in der Parthelandhalle

Azubistelle, Job oder Studium?

Die 5. Naunhofer Unternehmertag am 31. Januar 2026 bietet wertvolle Orientierung in der Parthelandhalle Naunhof. Die Entscheidung, welchen beruflichen Weg man einschlagen möchte – sei es eine Ausbildung, ein direkter Jobstart oder das Studium – stellt für viele Jugendliche eine der größten Herausforderungen dar.

Um jungen Menschen in dieser wichtigen Phase Orientierung zu bieten und gleichzeitig die regionale Wirtschaft zu stärken, lädt die Stadt Naunhof am 31. Januar 2026 zur 5. Naunhofer Unter-

nehmertag in die Parthelandhalle ein. Ziel der Messe ist es, den Jugendlichen und jungen Erwachsenen nicht nur vielfältige berufliche Perspektiven aufzuzeigen, sondern auch deren Bindung an die Region zu fördern. Die Veranstaltung möchte den Nachwuchs dazu ermutigen, sich mit den zahlreichen Möglichkeiten auseinanderzusetzen, die lokale Unternehmen in Naunhof und der Umgebung bieten. Dabei wird deutlich: Wer hier bleibt, profitiert von einer starken Gemeinschaft, einer Vielzahl an Chancen und der Unterstützung durch heimische Betriebe.

BAU Dir Deine Zukunft!

z.B. STRASSENBAUER ✓
MAURER ✓
TROCKENBAUMONTEUR ✓
... und weitere Bauberufe

BAU
BILDUNG
SACHSEN

Melde Dich bei uns:
Frau Mende/Herr Herold
T. 0341 2455730
nachwuchs-leipzig@bau-bildung.de

Bau Bildung Sachsen e.V.
ÜAZ Leipzig • Heiterblickstraße 35 • 04347 Leipzig

WIR bieten
einen
Ausbildungsplatz
zum/zur

- Medien-gestalter/in**
Digital und Print (m/w/d)
Kontakt: tina.neumann@druckhaus-borna.de
- Medien-technologie**
Offsetdrucker/in (m/w/d)
Kontakt: ilio.jacob@druckhaus-borna.de
- Kauf-mann/-frau**
Büromanagement (m/w/d)
Kontakt: info@druckhaus-borna.de

DRUCKHAUS BORNA
alles aus einer Hand...
www.druckhaus-borna.de

Vorstellungsgespräch: Do's

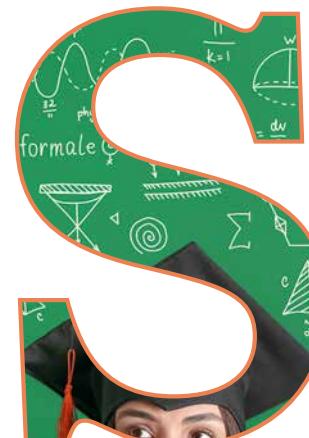
- » Informiere Dich gründlich über das Unternehmen
- » Bereite Dich auf häufige Fragen vor
- » Kenne Deinen Lebenslauf im Detail
- » Kleide Dich angemessen und gepflegt
- » Sei pünktlich – besser zu früh als zu spät
- » Bring wichtige Unterlagen mit
- » Zeige eine positive Körpersprache
- » Höre aktiv zu und unterbrich nicht
- » Stelle eigene, sinnvolle Fragen
- » Nenne konkrete Beispiele aus Deiner Praxis
- » Sei ehrlich – ohne Dich zu unterverkaufen
- » Zeige Motivation und Begeisterung
- » Bedanke Dich am Ende für das Gespräch
- » Reflektiere das Gespräch danach kurz für Dich



Vorstellungsgespräch: Don'ts

- » Unpünktlich erscheinen
- » Unvorbereitet wirken
- » Unpassende Kleidung tragen
- » Schlecht über ehemalige Arbeitgeber sprechen
- » Das Smartphone nicht stumm schalten
- » Monologe halten oder zu ausschweifend reden
- » Keine Fragen stellen
- » Nur über Gehalt oder Urlaub sprechen
- » Schwächen oder Fehler leugnen
- » Zu viel oder gar kein Selbstbewusstsein zeigen
- » Kaugummi kauen oder unaufmerksam wirken
- » Den Gesprächspartner unterbrechen
- » Lügen oder übertreiben
- » Den Gesprächsabschluss vermasseln





Ein besonderes Augenmerk wird auf die Berufsorientierung und die Vorbereitung auf die Arbeitswelt gelegt. Die 5. Naunhofer Unternehmertag wird den Besuchern einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Berufsbranchen und -felder verschaffen. Jugendliche haben die Gelegenheit, erste spannende Einblicke in unterschiedliche Tätigkeitsbereiche zu gewinnen, sich mit Fachleuten auszutauschen und bei verschiedenen Unternehmen direkt „hinter die Kulissen“ zu blicken. Besonders wertvoll ist die Möglichkeit, mit Praktikern vor Ort ins Gespräch zu kommen und von deren Erfahrungen zu lernen.

Doch nicht nur die klassischen Ausbildungsberufe werden präsentiert. Auch die Berufe im produzierenden Gewerbe,

die oftmals übersehen werden, bieten hervorragende Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Diese Branchen sind essenziell für die wirtschaftliche Zukunft der Region und bieten jungen Menschen eine langfristige berufliche Perspektive. Zudem werden an der Messe auch Hochschulen sowie international agierende Unternehmen vertreten sein, die wertvolle Einblicke in akademische und berufliche Perspektiven auf globaler Ebene ermöglichen.

Die Veranstaltung bietet also nicht nur die Chance, potenzielle Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe kennenzulernen, sondern auch eine fundierte Entscheidungsgrundlage für die eigene berufliche Zukunft zu finden.

Die Naunhofer Unternehmertag ist somit nicht nur ein Event für den Austausch zwischen Unternehmen und Nachwuchskräften, sondern auch ein Beitrag zur langfristigen Sicherung von Fachkräften in der Region.

www.naunhof.de



Studieren ohne Abi

Wie beruflich Qualifizierte den nächsten Karriereschritt gehen können

Ohne Abitur studieren – was wie ein unerfüllbarer Wunsch klingt, ist heute vielerorts möglich. Immer mehr Hochschulen bieten an, über alternative Wege ein Studium aufzunehmen. Vor allem für beruflich Qualifizierte mit entsprechender Fachkenntnis war es nie einfacher, ihre Praxiserfahrung durch eine akademische Ausbildung zu erweitern. Wir zeigen, welche Möglichkeiten es gibt.

Weg 1

Wer Meister, Fach-, Betriebswirt oder staatlich geprüfter Techniker ist, hat in der Regel Zugang zu allen Studiengängen.

Weg 2

In vielen Bundesländern kann man mit einer mindestens zweijährigen Ausbildung und dreijähriger Berufserfahrung fachtreu studieren. An der Rheinischen

Hochschule Köln beispielsweise kann ein Industriekaufmann BWL studieren und eine Biologisch-Technische Assistentin Molekulare Biomedizin.

Weg 3

Für alle ohne berufliche Aufstiegsfortbildung, die nicht fachtreu studieren möchten, gibt es an der Rheinischen Hochschule Köln das Probestudium. Es dauert zwei Semester, mehr Infos unter www.rh-koeln.de.

djd



LIFTKET
WORKS 1948

Werde Azubi im kaufmännischen oder gewerblichen Bereich bei LIFTKET!

Bewerbung an: ausbildung@liftket.de
Mehr Infos unter liftket.de/ausbildung

DU HAST (NOCH) KEINEN PLAN?!

UNSERE NEUE AUSGABE IST ERSCHIENEN!

Ausbildung
Ausbildung Zukunft
#KARRIERE START

Folgt uns auf unseren Online-Kanälen:
[Facebook](#) KarriereStart
[Instagram](#) _karrierestart

VALENTINSTAG FÜR SINGLES

Valentinstag ist nicht nur etwas für Paare – er kann auch ein Fest der Selbstliebe sein. Wer solo ist, kann den Tag nutzen, um sich selbst Wertschätzung zu schenken. Kleine Rituale helfen, den Tag bewusst zu genießen: ein gutes Buch, ein Spaziergang, ein Lieblingsfilm oder ein ausgiebiges Frühstück.

Sich etwas Gutes tun

Selbstliebe bedeutet auch, sich etwas Gutes zu tun, sei es ein entspannendes Bad, ein Lieblingsessen oder ein kreatives Projekt. Freunde einladen, gemeinsam lachen und Zeit verbringen, macht den Tag lebendig – und zeigt, dass Liebe viele Formen hat.

Nachrichten verschicken

Darüber hinaus kann Valentinstag Inspiration sein, alte Kontakte wieder aufleben zu lassen: eine liebe Nachricht an Freundinnen, Familie oder Kollegen kann viel Freude bringen. Auch kleine persönliche Geschenke oder ein handgeschriebener Brief wirken stärker als jede materielle Geste.

Eigene Lebensfreude feiern

Wer sich selbst liebt und wertschätzt, strahlt diese Haltung nach außen aus. Singles können den Valentinstag also nicht nur überstehen, sondern aktiv gestalten. Der Tag wird zu einer Feier der eigenen Lebensfreude – und das ist mindestens genauso schön wie jede romantische Beziehung.

akz-o



Foto: pixels.com/ak-o



– Anzeige –

Liebe Gäste,

wir möchten Sie heute über eine Veränderung in unserem Restaurant informieren – offen, ehrlich und mit großer Freude.

Nach reiflicher Überlegung haben wir uns entschieden, unser Konzept weiterzuentwickeln und uns künftig voll und ganz auf unsere Pizzeria zu konzentrieren.

Das bedeutet: Unsere Küche wird geschlossen, und wir bieten keine Pasta-, Fleisch- oder Fischgerichte mehr an.

**Was bleibt – und sogar noch besser wird:
UNSERE PIZZA.**

Wir erweitern unser Angebot deutlich:

- eine größere Auswahl an Pizzen
 - neue, kreative Variationen
 - weiterhin beste Zutaten und handwerkliche Qualität
- Diese Entscheidung haben wir getroffen, um uns auf das zu fokussieren, was wir am besten können und wofür wir stehen: ehrliche, hochwertige Pizza mit Leidenschaft. So können wir unsere Qualität steigern, Abläufe verbessern und Ihnen ein noch stimmigeres Erlebnis bieten.

Wir wissen, dass Veränderungen Fragen aufwerfen können, und danken Ihnen sehr für Ihr Verständnis und Ihre Treue. Wir würden uns sehr freuen, Sie weiterhin – oder ganz neu – bei uns begrüßen zu dürfen und gemeinsam diesen neuen Weg zu gehen.

Herzliche Grüße,
Der Italiener im Brandiser Hof

**DER ITALIENER
IM BRANDISER HOF**

Jetzt unsere App laden, mobil bestellen und lecker sparen!

10 % Rabatt auf Selbst-abholung!

deritaliener-brandis.de



**DER ITALIENER
IM BRANDISER HOF**

*Genießen Sie
Italienische Köstlichkeiten*

Unsere Pizzen werden im Steinofen gebacken, belegt mit frischen Zutaten und einem Hauch Amore.
Ob klassisch, vegetarisch oder extra scharf – bei uns findet jeder seinen Lieblingsgeschmack. Buon appetito!

Markt 11 | 04821 Brandis
www.dentaliener-brandis.de
Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 17 bis 22 Uhr



FLÜSSIGES GOLD – FÜR DIE HERZHAFTE KÜCHE

Bei Ahornsirup denken die meisten Menschen an ein Topping für Pancakes. Oder dass sich damit Porridge und Milchreis versüßen lassen. Doch das „flüssige Gold“ wird auch in der herzhaften Küche genutzt. Wir zeigen, wie sich mit Ahornsirup ganz einfach ein leckeres Dressing für einen herbstlichen Babyleaf-Salat mit Burrata, Nüssen und Hokkaidospalten zaubern lässt.

Babyleafsalat mit Burrata, Nüssen und Hokkaidospalten

Zutaten (für 2 Personen):

1/2 Hokkaido (ca. 500 g), 4 EL Olivenöl, 120 g Babyleaf-Salate, 40 g Walnüsse, 1/2 Bund Petersilie, 125 g Burrata, Ahornsirup aus Kanada zum Garnieren nach Belieben, etwa „AMBER rich taste“, Salz, Pfeffer

Für das Dressing:

3 EL Kräuteressig, 20 g Ahornsirup aus Kanada, z.B. „AMBER rich taste“, 4 EL Olivenöl



Zubereitung:

1. Backofen auf 200 Grad Celsius (Ober-/Unterhitze) vorheizen. Das Backblech mit Backpapier auslegen.
2. Kürbis waschen, trocknen, halbieren, entkernen, in schmale, ca. 1 cm breite Spalten schneiden und in 3 EL Olivenöl mit Salz und Pfeffer marinieren. Kürbisspalten auf dem Backpapier verteilen und mit einem Pinsel das Olivenöl gleichmäßig verstreichen. Anschließend für ca. 15 Minuten backen.

Ich wünsche allen meinen Kundinnen und Kunden ein gesundes, glückliches und friedliches Jahr 2026.

Ihr Kosmetiksalon Wallner.

Braustraße 32 | 04821 Brandis
Tel.: 034292 73260
www.kosmetik-wallner.de



www.Raumzauber-Sinnwelt.de

Floristik | Geschenke | Lifestyle

Handgefertigte Floristik
Hochzeitsfloristik * Trauerfloristik
Event- und Firmenfloristik
Professionelle Raumgrünung
Handgefertigte Dekorationen
Präsente und Firmenpräsente
Blumen-Abo * Lieferservice
Vor - Ort - Dekoration

Naunhof * Ladestraße 5 (neben dm)
Fon: 034293 / 484284 * [f](#) [g](#) [p](#)
www.raumzauber-sinnwelt.de

3. Salat waschen und verlesen. Petersilie waschen, trocken schütteln, Blättchen abzupfen und fein hacken.
4. Das restliche Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und Walnüsse für 2-3 Minuten unter Wenden anrösten. Walnüsse zerkleinern.
5. Für das Dressing Essig, Ahornsirup und Olivenöl gut vermengen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
6. Salat mit Petersilie und Walnüssen vermengen. Das Dressing unterheben.
7. Burrata abtropfen lassen und vorsichtig halbieren.
8. Kürbisspalten auf den Tellern verteilen, Salat darauf anrichten, Burrata-Hälften in die Mitte setzen und je nach Geschmack mit Ahornsirup beträufeln und Salz und Pfeffer würzen.

Genießer-Tipp: Mit Ahornsirup lassen sich weitere herbstliche Leckerbissen kreieren wie Ahorn-Pilz-Schawarma im Pitabrot, Zitronen-Steaks mit Ahorn-Frucht-Chicorée oder gerösteter Chinalkohl mit Ahorn-Essig. Diese und andere Rezeptideen gibt es unter www.ahornsirup-kanada.de/rezepte. Auf der Website finden sich außerdem Tipps, welche Sorte zu welcher Mahlzeit passt.

Gut zu wissen: Etwa 80 Prozent des Ahornsirups weltweit werden in Kanada produziert. Es sind vor allem Familienbetriebe, die mit großer Hingabe und viel Liebe zum Produkt das „flüssige Gold“ ernten. Das hochwertige, vegane Naturprodukt ist ideal für alle, die sich gesundheitsbewusst ernähren und genießen möchten. Denn reiner Ahornsirup aus Kanada besteht zu 100 Prozent aus dem Saft der Ahornbäume, der nur durch Erhitzen eingedickt wird.

djd

Eiscafé Lilly Vanilly
Naunhofer Strasse 30
04821 Waldsteinberg

034292 86 97 86
www.lilly-vanilly.de

opening Party

1. Februar 2026
von 13 bis 18 Uhr

Weitere Informationen: [www.lilly-vanilly.de](#)

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gesundes neues Jahr. Starten Sie die neue Saison mit uns, DJ Brennessel, Leckereien vom Grill, Eisstockschießen, Feuerschale und Knüppelkuchen.



INTERNATIONALER FRAUENLAUF 2026

Auch wenn der Frühling noch in weiter Ferne liegt und die aktuellen Temperaturen eher zur Gemütlichkeit einladen, möchten wir es nicht versäumen, Euch schon jetzt den 7. Internationalen Frauenlauf Borna anzukündigen. Wie gewohnt wird dieser am 25. April 2026 von 10.00 bis 13.00 Uhr am Breiten Teich in Borna stattfinden – und wir sind schon jetzt wieder fleißig am Planen und Vorbereiten. Frau darf also gespannt sein!

Im Mittelpunkt steht das solidarische Miteinander von Frauen aus verschiedensten Ländern, mit unterschiedlichen Lebensgeschichten, mit und ohne Behinderung und in jedem Alter. Unter dem Slogan Starke Frauen laufen! sind wieder alle Frauen herzlich eingeladen, gemeinsam sportlich aktiv zu werden – ganz unabhängig davon, welche Voraussetzungen sie mitbringen.

Wir freuen uns daher sehr über alle, die als Läuferinnen am 7. Internationalen Frauenlauf teilnehmen möchten.

Der Internationale Frauenlauf lebt vom Engagement vieler ehrenamtlicher Helferinnen und sportlicher Unterstützerinnen. Wir sind deshalb stets auf der Suche nach Menschen, die sich einbringen, mitwirken und den Tag mitgestalten wollen. Meldet Euch dazu gerne bei uns, wenn Interesse besteht.

Ebenso freuen wir uns über Unterstützer*innen, die den Frauenlauf finanziell fördern, denn nur durch diese Beiträge kann die Veranstaltung weiterhin für alle kostenfrei angeboten werden. Bei Interesse oder Vorschlägen kontaktiert uns gern. Unterstützen könnt Ihr uns außerdem, indem Ihr die beigefügte Veranstaltungskündigung über Eure Social-Media-Kanäle teilt.

Gemeinsam mit den Mitorganisatorinnen Katy Schlosser (Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Borna) und Konstanze Morgenroth (Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Leipzig) freuen wir uns schon jetzt auf einen bunten und fröhlichen Tag.

Weitere Infos werden wir bald auf unserer Website www.boncourage.de veröffentlichen.

PM



7-Seen-Wanderung 2026

Mehr als 1.200 Teilnehmer sind allein auf den ungeführten Strecken bereits gemeldet, erste Touren ausgebucht!

Pünktlich um 0.00 Uhr am 28.11.2025 öffnete das Anmeldeportal für alle ungeführten Touren der 7-Seen-Wanderung 2026 – so früh wie noch nie. Bereits wenige Minuten später waren die ersten Startplätze vergeben. Aktuell haben sich über 1.200 Teilnehmer angemeldet, und die ersten Touren sind bereits ausgebucht.

Besonders gefragt sind in diesem Jahr die **Weitwandertouren über 50 Kilometer**, die immer mehr ambitionierte Wanderfans anziehen. Doch auch **Genusstouren**, die das Wandern mit besonderen Erlebnissen wie einer Eisverkostung oder einer Schiffstour verbinden, entpuppen sich als echte Publikumslieblinge.

Was 2004 mit drei Strecken (100 km, 50 km und 10 km) und 180 Teilnehmern begann, hat sich zum **größten Wanderevent Mitteldeutschlands** entwickelt. Heute bietet die 7-Seen-Wanderung über 70 abwechslungsreiche Touren, die Familien, Freizeitwanderer und sportlich ambitionierte Langstreckenwanderer gleichermaßen begeistern und jedes Jahr Anfang Mai ins Leipziger Neuseenland locken.

Zu den Highlights zählen auch 2026 die beiden **100-km-Klassiker** – die Neuseenland XXL und die Dreiländer-Tour XXL –, die Wanderfans aus ganz Deutschland nach Markkleeberg führen.

Vom **08. bis 10. Mai 2026** werden bis zu **7.000 Teilnehmer** erwartet, die sich auf einzigartige Naturerlebnisse im Leipziger Neuseenland freuen dürfen.

Die Anmeldung für die **geführten Touren** startete wie gewohnt am 1. Januar 2026 um 0:00 Uhr. Dazu zählen unter anderem die beliebten **Kinder- und Familientouren**, **Gesundheitstouren** sowie **themenbezogene Wanderungen**, die Geschichte, Kultur und Natur des Leipziger Neuseenlandes auf besondere Weise erlebbar machen.

Mehr Infos und Anmeldung unter: www.7seen-wanderung.de

Sportfreunde Neuseenland



BBSJ online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Brandis und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.



MOBIL TROTZ SCHNEE UND EIS

Feuchtsalz, Sole und Hightech: So bleibt Deutschlands Verkehr in Bewegung

Frisch gefallener Schnee ist für Winterfreunde ein Vergnügen, denn er ist ideal für Schlittenfahrten und Spaziergänge im Winterwunderland. Für Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger bedeuten Schnee und Eis dagegen oft Stress und Gefahr. Glatte Straßen, schlechte Sicht und rutschige Wege erschweren das Vorankommen. Hier kommt der Winterdienst ins Spiel: Er sorgt dafür, dass wir auch bei Schnee und Glatteis sicher unterwegs sind. Während die meisten noch schlafen, sind die orangefarbenen Räum- und Streufahrzeuge der Straßenmeistereien längst im Einsatz, um Straßen, Wege und Radwege zu sichern.

Vom Trockensalz zum Feuchtsalz: Mehr Sicherheit bei weniger Salz
Bereits 1938 wurde in Deutschland mit der Erfundung des Streutellers, der Auftausalz gleichmäßig auf der Fahrbahn verteilt, die Grundlage für den modernen Winterdienst gelegt. „Weltweit wird diese Streutechnik zusammen mit Auftausalz eingesetzt, um Schnee- und Eisglätte zu beseitigen“, erklärt Dr. Franz Götzfried von Salt Research + Consulting.

Mit wachsendem Verkehrsaufkommen stieß die klassische Trockensalzstreuerung jedoch an ihre Grenzen. Die Lösung war Feuchtsalz – eine Mischung aus Salz und Sole, die über den Streuteller ausgebracht wird. Diese Weiterentwicklung revolutionierte die Glättebekämpfung: Das Salz haftet besser auf der Fahrbahn, wirkt schneller und schont durch den geringeren Verbrauch die Umwelt – unter www.vks-kalisalz.de etwa erfährt man mehr dazu. Heute ist

Feuchtsalz weltweit Standard im Winterdienst. Unterstützt wird diese Methode durch moderne Wetterprognosesysteme. Sie ermöglichen es, Glättebildung vorherzusehen und vorbeugend zu streuen. Dadurch sinkt nicht nur das Unfallrisiko, sondern auch der Materialverbrauch. Mit etwa der Hälfte der Salzmenge kann so die gleiche Wirkung erzielt werden wie beim späteren Auftauen.



Flüssigstreuung: Schnell, effizient und ideal für Radwege

Besonders bei sehr dünnen Glätteschichten oder überfrierender Fahrbahnfeuchte zeigt Sole, also eine reine Salzlösung, ihre Stärke. Sie haftet länger und wirkt schneller. „Allerdings kann diese Methode nur bei Temperaturen leicht unter dem Nullpunkt, maximal bis -6 °C eingesetzt werden“, so Dr. Götzfried. Die sogenannte Flüssigstreuung ergänzt daher den Feuchtsalzeinsatz. Dank moderner Kombinationsstreuer kann der Winterdienst flexibel reagieren und je nach Bedarf Feuchtsalz oder Sole ausbringen. So bleiben Autobahnen, Bundes- und Kreisstraßen, Innenstädte und auch Radwege zuverlässig befahrbar.

djd

FAMILY DAYS BY GRAUPNER

Passat Business 1.5 eTSI 110 kW (150 PS) 7-Gang-DSG
mtl. ab €¹ **399,-**

Tiguan Life 1.5 eTSI 96 kW (131 PS)
7-Gang-DSG
mtl. ab €² **329,-**

Passat Energieverbrauch kombiniert: 5,3 l/100km und CO₂-Emission kombiniert: 121 g/km | CO₂-Klasse: D. Tiguan Energieverbrauch kombiniert: 5,8 l/100km und CO₂-Emission kombiniert: 133 g/km | CO₂-Klasse: D.

1) Sonderzahlung 2.600,- €; Laufzeit 48 Monate; Jährliche Fahrleistung 10.000 km. 2) Sonderzahlung 2.400,- €; Laufzeit 48 Monate; Jährliche Fahrleistung 10.000 km. Zzgl. Auslieferungs- & Zulassungskosten. Angebote der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Irrtümer, Änderungen und Zwischenkauf vorbehalten.

Jetzt bei uns Probefahren!

autohaus graupner
Auto ist Vertrauenssache.

Audi Service SEAT Service SKODA Service Nutzfahrzeuge ServicePlus

Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de

FATALE RUTSCHPARTIE

Winterliche Gerichtsurteile zu Schnee und Eis

Von Kindern wird der Winter als eine spannende Jahreszeit empfunden, weil sie auf Schlittenfahren, Schneeballschlachten und Schneemannbau hoffen. Die Erwachsenen sehen das oft etwas kritischer. Sie denken an Glatteisunfälle, Räum- und Streupflichten sowie mögliche Heizungsausfälle bei Minustemperaturen. Der Infodienst Recht und Steuern der LBS stellt in seiner Extra-Ausgabe einige Gerichtsurteile vor, die sich mit den Schattenseiten der kalten Jahreszeit befassen.

Ist der Boden mit Laub bedeckt, sollten Fußgänger etwas aufmerksamer sein als sonst. Sie müssen damit rechnen, dass sich unterhalb dieses Belages Glätteinseln befinden, auf denen sie ausrutschen könnten. Das Landgericht Lübeck (Aktenzeichen 6 O 157/22) ging deswegen bei einer Frau, die auf laubbedecktem Boden ins Schlittern gekommen und gestürzt war, von einem Mietverschulden aus und sprach ihr nur ein gekürztes Schmerzensgeld zu. Manche Grundstücksbesitzer engagieren Räum- und Streudienste, um sich von den Lasten des Winters zu befreien.

Der Bundesgerichtshof (Aktenzeichen VII ZR 355/12) klärte auf, dass es sich dabei um einen Werkvertrag handle. Das bedeutet: Wenn die Aufgaben mangelhaft erledigt wurden, kann der Auftraggeber die Vergütung mindern, denn von Seiten der Firma ist ein Erfolg geschuldet. Ein komplexer Fall zum Thema Winterdienst ereignete sich in Hessen. Dort stürzte eine Mieterin auf dem vereisten Zuweg zur Wohnanlage einer Eigentümergemeinschaft. Die WEG hatte zwar die Streuarbeiten an eine Firma übertragen, diese war aber offenkundig ihren Pflichten nicht nachgekommen. Die Mieterin verklagte nun den Eigentümer, der ihr die Wohnung vermietet hatte – und war in letzter Instanz vor dem Bundesgerichtshof (Aktenzeichen VIII ZR 250/23) damit erfolgreich. Aus dem Vertrag heraus sei der konkrete Vermieter gegenüber der Verunglückten verpflichtet, im Winter für geräumte und gestreute Wege zu sorgen. Für das Versagen des beauftragten Unternehmens

Anmerkung:

Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

RECHTSANWÄLTIN Katrín Scholz

Kanzleianschrift

Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:

Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:

Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht
im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrínScholz@t-online.de



müsste er rechtlich einstehen. Und zwar auch dann, wenn er nicht alleiniger Eigentümer des Objekts, sondern nur Mitglied einer Gemeinschaft sei.

Streupflicht ist nicht gleich Streupflicht. Für Gastwirte können erhöhte Anforderungen bestehen, wenn sie durch ihren Gewerbebetrieb einen erweiterten Publikumsverkehr eröffnen. Diese Entscheidung traf das Oberlandesgericht Naumburg (Aktenzeichen 10 U 54/12) und sprach davon, dass Gastwirte gegebenenfalls sehr viel häufiger als normale Grundstücksbesitzer räumen und streuen müssten. Hier hatte der Betreiber eines Lokals eine Silvesterparty ausgerichtet und bereits ab 20 Uhr nichts mehr gegen Schnee und Eis unternommen.

LBS Infodienst Recht und Steuern (gekürzt)

Dirk Dylong



Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte

- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net



SYLVIA WEISSE

KANZLEI FÜR FAMILIEN- UND ERBRECHT

■ Familienrecht ■ Erbrecht ■ Arbeitsrecht

Fachanwaltskanzlei Familienrecht

Kanzlei Beucha:
August-Bebel-Straße 12
04824 Beucha
Tel.: 034292 634636

Kanzlei Leipzig:
Nikolaistraße 53
04109 Leipzig
Tel.: 0341 4791898

info@kanzlei-weisse.de · www.kanzlei-weisse.de

NEUJAHRSVORSÄTZE?

Vielleicht fangen wir einfach später an.

Der Jahreswechsel liegt hinter uns. Die Wunderkerzen sind verglüht, der Alltag hat uns wieder und irgendwo zwischen gutem Vorsatz und guter Ausrede stellt sich leise die Frage: *War das mit dem neuen Ich nur eine dumme Idee?*

Der Januar hat ein Imageproblem. Kaum ist das Jahr neu, sollen wir es auch sein: fitter, leichter, disziplinierter, motivierter. Am besten sofort. Und bitte ohne Umwege.

Doch gerade jetzt, Mitte Januar, merken viele: So funktioniert Leben nicht. Und schon gar nicht Veränderung.

Vielleicht liegt das Problem also gar nicht an den Neujahrsvorsätzen. Vielleicht liegt es daran, dass wir glauben, Veränderung müsse pünktlich, perfekt und ohne eigene Veränderung sein.

Dabei beginnt der eigentliche Jahresanfang für die meisten Menschen erst jetzt. Wenn die Feiertage vorbei sind. Wenn der Alltag wieder da ist.

Wenn klar wird, wo es im Rücken zwickt, die Treppe schwerfällt oder die Kondition schneller weg ist als früher. Viele Menschen tragen ihre Vorsätze leise mit sich herum. Sie stehen selten auf bunten Listen. Sie heißen nicht „Marathon laufen“ oder „Sixpack“. Sie heißen eher:

- leistungsfähig bleiben – für Familie, Beruf und Freizeit
 - sich nicht von ersten Einschränkungen ausbremsen lassen
 - Vorsorge treffen, um auch im Alter selbstständig zu bleiben
- Das sind keine großen Träume. Das sind **normale Wünsche nach Lebensqualität**, die im Laufe des Jahres für die meisten einfach wieder untergehen im Alltag – Jahr für Jahr. Gesundheit kostet Zeit. Ja. Ein wenig Mühe. Auch das stimmt. Aber sie kostet deutlich weniger, als viele befürchten – und sie bringt mehr zurück, als man erwartet.

Viele Menschen zögern nicht, weil sie nichts ändern wollen, sondern weil sie Angst vor einer falschen Entscheidung haben oder vor Veränderung haben. *Was, wenn es nichts für mich ist? Was, wenn ich es nicht durchhalte? Was, wenn ich wieder Geld ausgebe und am Ende enttäuscht bin?*

Genau deshalb beginnt bei uns jeder ganz bewusst **ohne Risiko**. Mit einer **30-tägigen Probezeit**, in der man alles in Ruhe kennenlernen kann: das Training, die Betreuung, die Atmosphäre – und vor allem das eigene Körpergefühl. Ohne Druck. Ohne versteckte Erwartungen.

Fitnessstraining
So individuell wie du selbst!

- umfangreiche Ausgangsanalyse
- Einzeltraining und begleitende Übungskontrollen
- Kraftzirkel täglich nutzbar

30 Tage Probetraining

*30 Tage Probezeit für jeden Neukunden

Fit Stone
Besser AKTIV Leben

www.fitstone.de - Gartenallee 8, 04827 Machern
Beratungstermine bitte anmelden unter 034292 - 632618



Diese Zeit ist kein Test für Leistung, sondern ein Test für den Alltag. Man merkt schnell, ob man sich wohler fühlt, sicherer bewegt, ob kleine Fortschritte spürbar werden. Und ob man sagt: *Ja, das passt zu mir.*

Denn genau darum geht es – Nicht um Perfektion, sondern um Vertrauen! Vertrauen in den eigenen Körper – und in einen Weg, der realistisch ist.

Wer sich unsicher ist, ob Bewegung im eigenen Alter noch sinnvoll ist, wer Schmerzen hat, sich unbeweglich fühlt oder einfach wieder mehr Sicherheit im Alltag möchte, ist eingeladen, unverbindlich zum Gespräch vorbeizukommen.

Man muss nichts beweisen.

Man muss nur bereit sein, es auszuprobieren.

Der wahre Neustart beginnt nicht am 1. Januar.

Er beginnt an einem ganz normalen Tag, wenn man bereit ist, sich beraten zu lassen. Wenn man wissen möchte, was machbar ist. Für den eigenen Körper. Für den eigenen Geldbeutel. Für das eigene Leben.

Fitstone Machern – Gartenallee 8 – Telefon: 034292-632618

Genau dafür gibt es hier vor Ort die Möglichkeit zu einem **unverbindlichen Beratungstermin** für ein offenes Gespräch darüber, wie man mit überschaubarem Aufwand **spürbar mehr Lebensqualität gewinnen kann**.

Manchmal reicht ein Anruf, um den ersten Schritt zu machen. Nicht für ein neues Ich – sondern für ein **beweglicheres, leichteres und selbstständigeres Heute**.

Carsten Hennig

Lehrer für Fitness, Gesundheit und Sportrehabilitation

- Anzeige -

Optikersprechstunde mit Andrea Rost

Was ist an dem Lese-Licht vom Optiker anders als an gewöhnlichen Lampen?

Unser Sehen ist von dem Licht abhängig, das uns umgibt! Noch mehr, wenn die Sehleistung selbst mit Brillen und Lupen beeinträchtigt ist. Daher ist die Auswahl des richtigen Lichtes wichtig! Die Stand- und Tischleuchten in unserem Geschäft sind von der Firma Schweizer (made in Germany), die spezialisiert ist, Menschen mit sehr schlechter Sehleistung den Alltag zu erleichtern. Diese Lampen sind in drei verschiedenen Lichtfarben und zwei Helligkeitsstufen (100 % und 70 %) erhältlich und erzielen eine genaue Ausleuchtung. Dank dem matt-schwarzen Oberflächendesign entfallen störende Blendeffekte. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Augenoptikermeisterin Andrea Rost
Optiker Rost, Badergraben 10, Wurzen
Tel: 03425 925852



NEUSTART FÜR KÖRPER UND KOPF

Nach Wochen voller Plätzchen, Sofa-Abenden und Bewegungsmangel fühlen sich viele energielos. Der Körper sehnt sich nach mehr Leichtigkeit, der Kopf nach Klarheit und der Alltag nach einem frischen Impuls. Fasten kann genau das sein – ein kraftvoller Reset von innen. Besonders im Trend liegt das Intervallfasten, das sich meist deutlich leichter in den oft turbulenten Alltag integrieren lässt als mehrtägige Fastenkuren.

Erst einmal sanft beginnen

Das Prinzip ist einfach: Anstatt dauerhaft auf bestimmte Lebensmittel zu verzichten, wechseln sich Ess- und Fastenphasen ab. So erhält der Organismus regelmäßige Zeifenster, in denen er vorhandene Reserven nutzen, Fett abbauen und Erneuerungsprozesse aktivieren kann. Am gängigsten ist die 16:8-Methode: 16 Stunden fasten, in den restlichen acht Stunden darf gegessen werden. Konkret bedeutet das zum Beispiel: Wer um 20 Uhr zu Abend isst, frühstückt erst wieder um 12 Uhr mittags. Für den Einstieg empfiehlt es sich, mit kürzeren Fastenphasen von 12 oder 14 Stunden zu beginnen, um den Körper sanft an die Umstellung zu gewöhnen.

Basische Ernährung als ideale Unterstützung

Besonders empfehlenswert ist eine überwiegend basische Ernährung mit viel Obst, Gemüse, Nüssen und Salat. Diese Lebensmittel helfen, den Säure-Basen-Haushalt im Gleichgewicht zu halten. Denn während des Fastens entstehen beim Abbau von körpereigenem Fett Ketosäuren, die den Stoffwechsel belasten können. Durch basische Nahrungsmittel wird einer Übersäuerung entgegengewirkt. Zusätzlich unterstützen Basenpräparate wie das Sortiment von Basica, das verschiedene Darreichungsformen bietet, die sich bequem an die eigenen Essgewohnheiten anpassen lassen.

Ein Fastentagebuch zeigt Fortschritte auf

Wichtig für erfolgreiches Fasten ist es, den Körper gut zu unterstützen. Dazu gehört, ausreichend zu trinken – mindestens 1,5 bis zwei Liter

Gemeinsam einzigartig
United by Unique



Das Motto der Internationalen Vereinigung gegen Krebs (UICC) lautet für die kommenden drei Jahre „Gemeinsam einzigartig“ oder international „United by Unique“. Damit kommt zum Ausdruck, dass Krebspatienten durch ihre medizinische Diagnose miteinander verbunden sind und doch jede Patientin und jeder Patient eine ganz eigene Geschichte, eigene Erfahrungen und eigene Bedürfnisse hat – auch viele Jahre nach einer Krebserkrankung.

Seit ihrer Gründung vor 50 Jahren setzt sich die Deutsche Krebshilfe dafür ein, die Versorgung von krebskranken Menschen immer weiter zu verbessern. So fördert die Organisation Projekte zur Verbesserung der Prävention, Früherkennung, Diagnose, Therapie, medizinischen Nachsorge und psychosozialen Versorgung, einschließlich der Krebs-Selbsthilfe. Mit dem Informations- und Beratungsdienst INFONETZ KREBS und dem Härtefonds steht die Organisation krebskranken Menschen direkt zur Seite.

Quelle: Deutsche Krebshilfe

Weitere Informationen unter:
www.krebshilfe.de
www.worldcancerday.org



Frisches Gemüse, hochwertige Öle und nährstoffreiche Nüsse bilden die Grundlage einer gesunden Ernährung und helfen beim nachhaltigen Abnehmen.

Foto: DJD/Basica/PantherMedia/Juan Carlos Tardio

täglich. In den Essensphasen sollten nährstoffreiche Mahlzeiten mit viel Gemüse, Obst, Vollkornprodukten und gesunden Pflanzenfetten im Mittelpunkt stehen, da sie satt machen und dem Stoffwechsel stabile Energie liefern. Unterstützend wirkt das Fastentagebuch aus dem Leitfaden Intervallfasten, das unter www.basica.com heruntergeladen werden kann. Es dokumentiert Fastenzeiten, Trinkmengen, Mahlzeiten und Energielevel und macht Fortschritte sichtbar. Auch regelmäßige Bewegung verstärkt die positiven Effekte. Nicht zuletzt ist es hilfreich, stressige Situationen abzufedern. Kleine Pausen, Atemübungen oder Achtsamkeitsübungen können entspannen und Heißhungerattacken verhindern.

djd



Klare Sicht, kleiner Preis
BIOMETRISCHE BRILLE schon ab **19,99 € /Monat***

* Finanzierungs-Angebot inklusive Fassung, Augenglas, Bestimmung und Service. Flexible Laufzeit 6-36 Monate (bei genanntem Monatsbetrag 36 Monate Laufzeit), 0% Zinsen, endet automatisch. Finanzierung über Gesundheitsabo24. Nähere Informationen im Geschäft.

Augenoptikerin Caroline Petzold und Augenoptikermeister Michael Vogel

SEHGESUNDHEIT – EIN WICHTIGER FAKTOR FÜR IHR WOHLBEFINDEN

Mit Leidenschaft, Feingefühl und fundierter Expertise entwickeln wir die perfekte Sehlösung für Sie, weil gutes Sehen Lebensqualität bedeutet. Als zertifiziertes Augenkompetenzzentrum legen wir großen Wert auf die umfassende Analyse Ihrer Augengesundheit – für eine ganzheitliche Vorsorge** und beste Sicht an jedem Tag.

AUGENOPTIK FINDEISEN

Naunhof. Großpösna. Leipzig.
www.augenoptik-findeisen.de

Nutzen Sie unsere Online-Terminvereinbarung + telefonische Beratung + Reparaturservice + Abhol- und Bringdienst. ** Ersetzt nicht den Besuch beim Augenarzt.



VEREINBAREN
SIE DIREKT
IHREN TERMIN!



Ihr Team bei
Augenoptik
Findeisen

HÖREN SIE DIE GESPRÄCHE, DIE FÜR SIE WICHTIG SIND.

Die neue Dimension des Hörens - Phonak Audéo™ Infinio

Audéo Infinio bietet Ihnen eine außergewöhnliche Klangqualität und Komfort vom ersten Moment an. Dank modernster Technologie erleben Sie Ihre Umgebung klarer und intensiver. Dabei liegt der Fokus auf einem besseren Sprachverständnis und einer geringeren Anstrengung beim Hören.

Sprachklarheit aus jeder Richtung

Es übertrifft alle bisherigen Hörgerätekno logien und wird nicht von einem, sondern von zwei Chips angetrieben: ERA™, ein proprietärer ultra-responsiver Chip, und DEEPSONIC™, der weltweit erste dedizierte KI-Chip für die Klangverarbeitung in einem Hörgerät. Er ist 53-mal leistungsfähiger als die derzeitige Industrie-Chiptechnologie und ermöglicht ein tiefes neuronales Netzwerk mit 4,5 Millionen neuronalen Verbindungen, um Sprache und Lärm aus jeder Richtung sofort zu trennen.

Optimale Sprachverständlichkeit

Das Hörsystem Audéo Infinio von Phonak ist mit einem neuartigen, extrem reaktionsschnellen Chip ausgestattet, der die Signalverarbeitung für herausragende Klangqualität auf eine neue Ebene hebt. Ob Sie sich in einem lauten Café unterhalten oder zu Hause fernsehen – Audéo Infinio passt sich automatisch mit bestem Klang an. Eine außergewöhnliche Klangqualität ab dem ersten Moment. Erleben Sie jede Nuance des Klangs und einen hohen Tragekomfort.

Nahtlose Konnektivität

Verbinden Sie Ihr Hörgerät mühelos mit bluetoothfähigen Mobiltelefonen, um Ihre Lieblingsinhalte direkt in bester Qualität zu hören. Verbinden Sie Ihre Hörsysteme einfach, stabil und über größere Entfernungen per Bluetooth mit Smartphones, TV und Tablets.



Technologie für müheloses Hören

Mit äußerster Präzision konstruiert und getestet, um den Herausforderungen des täglichen Lebens standzuhalten. Wasser- und schweißresistent, getestet über IP68 hinaus. Genießen Sie Ihr Leben mit einem Gerät, das gegen alle Widrigkeiten des Alltags gerüstet ist.

Vom ersten Moment an

Wir möchten Sie herzlich zu uns einladen, um Ihnen dieses besondere Hörgerät kostenlos vorzustellen. Testen Sie bei uns das Phonak Audéo Infinio ganz unverbindlich und erleben Sie am eigenen Ohr, welche technologischen Sprünge in den letzten Jahren in der Entwicklung von Hörsystemen stattgefunden haben. Natürlich beraten wir Sie auch zu möglichen Hörsystem-Zuschüssen der Krankenkassen.

www.helfer-hoersysteme.de



Audéo Infinio
mit Ladestation

„Gib dir einen Ruck und
mach was für dein Gehör,
hab ich mir gesagt.“

Fotos: fotolia/contrastwerkstatt, Phonak

Anmeldung bis zum 27.03.2026.

ZENTRALE WURZEN: JACOBSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286
FILIALE WURZEN: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414
FILIALE NAUNHOF: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757
FILIALE GROITZSCH: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640



**MACHEN SIE
ES WIE LISA:**
Testen Sie modernste
Hörsysteme und steigern
Sie Ihre Lebensqualität!

**JETZT TESTEN
UND UNVERBINDLICH
PROBETRAGEN**

GUTSCHEIN

HELFER
HÖRSYSTEME
WWW.HELFER-HOERSYSTEME.DE

DEN SCHRITT ZUM WOHN EIGENTUM WAGEN

Für viele Menschen bedeutet der Erwerb von Wohneigentum die Erfüllung eines lang gehegten Traums. Wenn die passende Immobilie gefunden ist, folgt mit dem Kauf oftmals die größte Investition des Lebens. Es steht somit einiges auf dem Spiel – emotional wie finanziell. Wie wirkt sich das auf die Risikoeinschätzung und -bereitschaft der Kaufinteressierten aus? Wird diese vermeintlich bedeutendste Anschaffung als ein großes Wagnis gesehen? Ja und nein. Die Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage von Dr. Klein mit mehr als 1.000 Befragten zeigen: Es kommt darauf an, wen man fragt.

Regionale Unterschiede sichtbar

Auf die Frage, wie das generelle Risiko eines Immobilienkaufs eingeschätzt wird, antworteten 39 Prozent aller Befragten, dass sie ein hohes Risiko sehen. 40 Prozent geben ein mittleres und 21 Prozent ein geringes Risiko an. Interessant ist, dass regionale Unterschiede bestehen: So schreiben 45 Prozent der befragten Ostdeutschen dem Vorhaben, Wohneigentum zu erwerben, ein hohes Risiko zu. In Westdeutschland tun dies 37 Prozent. Und auch zwischen den Geschlechtern herrscht keine absolute Einigkeit: Während 35 Prozent der Frauen den Erwerb von Wohneigentum als hohes Wagnis bewerten, sind es unter den männlichen Teilnehmern sogar 42 Prozent. Gleichzeitig liegt die persönliche Risikobereitschaft der Männer mit 34 Prozent höher als bei den Frauen (22 Prozent). „Männer steigen oft direkt in die Immobiliensuche ein“, sagt Andrea Burgstaller, Spezialistin für Baufinanzierung bei Dr. Klein in Dachau: „Frauen wünschen sich meist mehr Sicherheit und Klarheit.“

„Zuhause – das kleine WUNDER mit Flur“
Raumpoesie Brandis & Umgebung

SATTLER
IMMOBILIEN

Zeit für mich
034292 73375

Bis bald!
sattlerimmo.de

**SUSANN MEY
IMMOBILIEN**
kompetent • fair • freundlich

Mein PLUS für Sie:

- ✓ WERTERMITTUNG
- ✓ INTERESSENTENPOOL
- ✓ KOMPLETTSERVICE
- ✓ HOMESTAGING

Lassen Sie sich kostenfrei beraten.

Mitglied im **ivd**

August-Bebel-Str. 41 • 04824 Beucha
Tel. 034292-509 548 • kontakt@meyimmo.de



Bei der Finanzierung des Immobilienkaufs ist es immer eine gute Idee, verschiedene Anbieter zu vergleichen. Foto: DJD/Dr. Klein Privatkunden/Getty Images/Westend61

Strategien zur Risikominimierung

Niemand beschäftigt sich gerne mit Unglücksfällen wie Krankheit oder Arbeitslosigkeit. Doch beim Immobilienkauf sollte man auch an solche Eventualitäten denken: „Es ist wichtig, dass eine Baufinanzierung nicht auf Kante genäht, sondern immer noch Spielraum für Unvorhergesehenes vorhanden ist“, rät die Spezialistin. Gut, dass 68 Prozent der Befragten angeben, mit einem finanziellen Puffer ein mögliches Risiko minimieren zu wollen. Auf Platz 2 findet sich mit 61 Prozent die Absicht, Versicherungen wie eine Gebäude- oder Berufsunfähigkeitsversicherung abzuschließen. Außerdem würden 53 Prozent eine Finanzierungsberatung bei mehreren Anbietern in Anspruch nehmen. Andrea Burgstaller kann diesen Aspekt nur unterstützen: „Nicht immer hat die Hausbank das maßgeschneiderte und damit beste Angebot. Es lohnt sich, verschiedene Anbieter zu vergleichen.“ Unterstützung dabei bieten Finanzierungsvermittler wie Dr. Klein. Durch den Zugriff auf über 600 Bankpartner lässt sich schnell das individuell passende Angebot ermitteln.

djd

BBSJ online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Brandis und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.

**Barthelmann
IMMOBILIEN**

*Wir wünschen
unseren Kunden ein gesundes
und erfolgreiches neues Jahr
und bedanken uns
für das entgegengebrachte
Vertrauen!*

Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Bewertung Ihrer Immobilie an. Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns darauf, Sie persönlich und individuell zu beraten.

Barthelmann Immobilien

Im Schloss 16 | 04821 Brandis
Tel: 034292 63790 | Mobil: 0163 6532903
kontakt@barthelmann-immobilien.de
www.barthelmann-immobilien.de

WENIGER AUFWAND, MEHR HYGIENE IM BAD

In vielen Haushalten zeigt sich im Alltag immer wieder die gleiche Herausforderung: Wie bleibt der Bereich rund um die Toilette sauber, und wie lässt sich der Reinigungsaufwand gering halten – besonders dann, wenn das WC häufig im Stehen genutzt wird? Eine überraschend einfache Lösung für dieses kleine Alltagsproblem bietet ein Einrichtungsdetail, das bislang vor allem in öffentlichen Sanitärräumen zum Standard gehört: das Urinal. Doch auch im Privathaushalt hat es das Potenzial, den Alltag im Bad zu erleichtern und das Zusammenleben harmonischer zu gestalten.

Hygienisch, praktisch, einfach schick:

Ein Urinal im heimischen Bad

Genau wie beim WC setzen sich auch bei modernen Urinalen Modelle ohne Spülrand durch. Das bietet klare Reinigungsvorteile, denn die glatten Innenflächen ohne verdeckte Bereiche lassen sich schnell und gründlich reinigen. Spezialglasuren mit extraglatter, nahezu porenfreier Oberfläche verhindern Schmutzablagerungen und machen die Keramik nochmals hygienischer. Ideal als Hilfe für die Vermeidung von Spritzern sind zudem Urinale mit nach vorn verjüngtem, leicht schnabelförmigem Design. Sie lassen den Benutzer nahe an die Keramik herantreten, sodass wenig danebengehen kann. Schlanke, elegante Modelle wie das Renova S von Geberit sind für den Privatbereich mit einem praktischen Deckel erhältlich. Und weil Design im Privatbad eine wichtige Rolle spielt, gibt es passende Urinal-Spülalauslösungen in vielen attraktiven Farben und Oberflächen – übrigens auch im gleichen Designstil wie die WC-Betätigungsplatte. Solche Lösungen zeigen, wie sich ein Urinal formschön und pflegeleicht in eine anspruchsvolle Badarchitektur integrieren lässt. Wer sich inspirieren lassen möchte, findet etwa auf www.geberit.de/urinal zahlreiche Informationen, Designbeispiele und Tipps rund um Installation und Pflege.

Wasser sparen, Wartezeiten verkürzen

Moderne Urinale benötigen pro Spülgang nur rund einen halben Liter Wasser, um die gesamte Innenfläche gründlich und sauber auszu-



Schicke, moderne Urinale mit Deckel fügen sich harmonisch in private Badezimmer ein.

Foto: DJD/Geberit

spülen. Beim herkömmlichen WC fließen dagegen mindestens sechs Liter – oder bei einer Zwei-Tasten-Spülalauslösung immer noch drei Liter – durch den Abfluss. Gerade in einem Haushalt mit mehreren männlichen Bewohnern reduziert das langfristig spürbar den Wasserverbrauch – schließlich ist das WC neben der Waschmaschine der größte Wasserverbraucher im Haus.

djd

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

Bis zu 100 % Förderung (ab Pflegegrad 1)



**BADELIX
SACHSEN**

Kostenlose Vor-Ort-Beratung

0177 7426003 0341 59170341

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!



Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlerstraße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
«Alles aus eigener Produktion | Verkauf ab Werk»
Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 | www.fenster-morlok.de

Unser
großer

SALE

VERLÄNGERT! BIS ZUM 26.1.2026

BIS ZU **70%**

AUF AUSSTELLUNGSSTÜCKE



**möbel
grieger**
kochen | wohnen | schlafen

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG | Ringstr. 1 | Industriegebiet a. d. B 6 | 04827 Gerichshain

RICHTIG LÜFTEN IM WINTER

Während der kalten Jahreszeit verzichten viele Menschen darauf, regelmäßig zu lüften – aus Sorge vor eisiger Zugluft und hohen Heizkosten. Doch wer im Winter nicht richtig lüftet, riskiert mehr als stickige Luft: Feuchtigkeit, Kondenswasser und langfristig sogar Schimmel und Schäden an Fenstern, Wänden oder der Bausubstanz können die Folge sein.

Möglichst kompletter Luftaustausch

Experten sind sich einig: Mehrmals täglich kurz stoßlüften bei ausgeschalteter Heizung – das ist die beste Vorgehensweise, um Kondenswasser und Schimmel zu vermeiden. Dabei reichen schon fünf bis zehn Minuten. Entscheidend ist ein möglichst hoher Luftaustausch. Idealerweise werden mehrere Fenster, am besten gegenüberliegend, komplett geöffnet. Längeres Lüften mit gekippten Fenstern hingegen ist weniger effektiv und verursacht in erster Linie unnötige Wärmeverluste. Um dies zu vermeiden, raten Fachleute, die Heizkörperventile vor dem Lüften abzudrehen und sie direkt danach wieder zu öffnen. Besonders wichtig: Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit wie Bäder oder die Küche sollten unmittelbar nach dem Entstehen von Luftfeuchte, also direkt nach dem Kochen oder Duschen, gelüftet werden. Auch das Schlafzimmer braucht morgens nach dem Aufstehen einen gründlichen Luftaustausch.

Wenn Dachfenster beschlagen

Gerade wenn das Dachgeschoß zeitgemäß ausgebaut und ordentlich gedämmt ist, kann an Dachfenstern im Winter Kondenswasser entstehen. Dies ist kein Mangel, sondern sichtbar ein Hinweis darauf,



Klirrende Kälte draußen, Schnee auf der Dachschräge und dem Dachfenster – was romantisch aussieht, erfordert vor allem richtiges Lüften und Heizen. Nur so lassen sich Schäden durch Kondenswasserbildung vermeiden.

Foto: DJD/TLS-Dachfenster/Velux Deutschland

dass es Zeit wird für einen Luftaustausch, mehr Informationen gibt es etwa unter www.xls-dachfenster.de. Quer- und Stoßlüften mehrmals pro Tag sorgt auch hier für eine gute Raumluftqualität und verhindert meist zuverlässig Schimmelbildung. Wer zusätzlich ein automatisches oder sensorgesteuertes Lüftungssystem nutzt, das in die Hausautomation beziehungsweise ins Smarthome integriert ist, kann dauerhaft für ein gesundes Raumklima sorgen, ohne ständig ans Lüften denken zu müssen.

Fenstertausch reduziert Wärmeverluste und schützt vor Schimmelbildung

Wer alte oder schlecht gedämmte Dachfenster besitzt, sollte diese im Rahmen einer regelmäßigen Wartung überprüfen und gegebenenfalls austauschen lassen. Der Dienstleister TLS-Dachfenster beispielsweise bietet ein Komplettpaket aus einer Hand – von der persönlichen Beratung bis zur professionellen Montage. Ein Fenstertausch reduziert Wärmeverluste, senkt das Kondensationsrisiko und schützt langfristig vor Schimmel. Bei Dauerfeuchtigkeit oder wiederkehrendem Kondenswasser am oder rund ums Dachfenster sollte eine professionelle Begutachtung erfolgen, um der Ursache auf den Grund zu gehen – bevor ein teurer Schaden entsteht.

djd

AGRO SERVICE BRANDIS e.G.



- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)
- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel



Kleinsteiner Straße 1 • 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 • Fax: 034292 68594

BBSJ online



Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Brandis und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.



Schuh- und Schlüsseldienst Uwe Hagemann

Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr!



Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag 9 – 18 Uhr

im Edeka-Markt Brandis, Beuchaer Straße 15
Tel: 034292 / 634226

Ihr zuverlässiger Partner für WEG-, Miet- und Sonderverwaltung



Gerichshainer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH
Leipziger Str. 32 in 04827 Gerichshain
+49 34292 860266 • info@gbw-gerichshain.de



Pflegefachkraft (m/w/d)

Vollstationäre Altenpflegeeinrichtungen
in Brandis und Wurzen

Vollzeit oder Teilzeit



Sana im Landkreis Leipzig: Das sind wir.

Gesundheit braucht Nähe, Vertrauen und Kompetenz – dafür stehen die Sana Kliniken Landkreis Leipzig. Mit dem Schwerpunktversorger am Standort Borna inklusive der Klinik für Innere Medizin am Standort Zwenkau, den Kliniken der Grund- und Regelversorgung in Grimma und Wurzen sowie dem Geriatriezentrum Zwenkau sichern wir eine umfassende medizinische und pflegerische Versorgung im gesamten Landkreis Leipzig – alles aus einer Hand.

Die Soziale Dienste Muldental gGmbH als Tochter der Unternehmensgruppe Sana Kliniken Landkreis Leipzig steht für „liebevolle Pflege und ein abwechslungsreiches Alltagsleben“ im Herzen des Muldentals. Die vollstationären Altenpflegeeinrichtungen bieten in Brandis und Wurzen 140 Pflegebedürftigen Personen eine umfassende Versorgung und ein gemütliches neues Zuhause an, um den wohlverdienten Lebensabend genießen zu können.

Deine Vorteile

- leistungsgerechte Vergütung
- jährliches Weihnachtsgeld
- jährliches Urlaubsgeld
- attraktive Arbeitsbedingungen, flexible und familienfreundliche Dienstzeiten
- ein modernes und attraktives Arbeitsumfeld
- Unterstützung durch ein sehr gutes und zuverlässiges Mitarbeiterteam

Deine Aufgaben

- Grund- und Behandlungspflege nach aktuellen Standards
- Bereitstellung und Gabe von Medikamenten
- Umsetzung und Dokumentation der Pflegeprozesse
- Verantwortungsvoller Umgang mit dementiell erkrankten und behinderten Menschen
- Begleitung der ärztlichen Visiten

Dein Profil

- Qualifikation als Pflegefachkraft (z.B. Pflegefachfrau/-mann, staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in oder Krankenschwester/-pfleger) oder ein gleichwertig anerkannter Abschluss
- gute Kenntnisse in der Pflegeplanung erforderlich (DAN-Programm)
- Initiative und Einsatzbereitschaft
- eigene Kritikfähigkeit und Selbstreflexion
- Bereitschaft zur ständigen und umfassenden eigenen Fortbildung

Deine Ansprechpartnerin

- Janet Würfel (Einrichtungsleiterin der vollstationären Altenpflegeeinrichtungen)
- E-Mail: personal@krankenhaus-muldental.de
- Telefon: +49 3437 9378-2011

#AberBitteMitSana

Finde bei uns den richtigen Platz für deine Karriere und bewirb dich per E-Mail oder über unser Bewerberportal!
Bitte beachte unsere Datenschutzhinweise unter www.sana.de/datenschutz

DURCHSTARTEN IM NEUEN JAHR

Die Nachfrage von Senioren nach Unterstützung im eigenen Zuhause steigt – und mit ihr das Interesse an einem Berufsfeld, das nicht nur gebraucht wird, sondern echte Erfüllung bietet: Senioren-Assistenz. Dabei geht es nicht um Pflege, sondern um alltagsnahe Begleitung, Gespräche, Organisation von Terminen, Förderung der Selbstständigkeit und Entlastung der Angehörigen.

Wer sich beruflich neu orientieren und dabei selbstständig arbeiten möchte, findet in der Senioren-Assistenz nach dem Plöner Modell eine durchdachte Ausbildung mit klarer Ausrichtung auf Existenzgründung.

Entwickelt wurde das Modell von Ute Büchmann, die mit ihrem staatlich anerkannten Bildungsträger Büchmann Seminare KG seit 2007 Menschen auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Berufsleben begleitet.

Die 12-tägige Ausbildung – angeboten u. a. in Kiel, Hamburg, Berlin, NRW und Nürnberg – vermittelt nicht nur seniorenrele-



Auch das Heranführen an neue Techniken, ermöglicht den Senioren die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Foto: pexels.com/Heide Volz/akz-o

Stellenanzeigen im Brandiser Stadtjournal

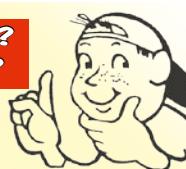
Sie suchen genau DIE Mitarbeiterin/DEN Mitarbeiter für Ihr Team und möchten eine Stellenanzeige aufgeben? Oder Sie benötigen weitere Informationen?

Dann wenden Sie sich bitte an:

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Lernhilfe Gudrun Wolfram

**Lernprobleme?
Schulsorgen?**



- Förderung und Nachhilfe von Grundschule bis Abitur
- Hilfe in allen Fächern durch Fachlehrer
- Hilfe für lese-, rechtschreib- und mathe-schwache Schüler
- Fachwechsel immer möglich
- intensive Arbeit in kleinen Gruppen (3-4 Schüler)
- 1 Unterrichtsstunde = 90 Minuten
- auf Wunsch Einzelunterricht

**kompetent
+ preiswert
= DAS
GEHT!!!**

+++ Unser Team sucht Verstärkung! +++

Wurzen. Bgm-Schmidt-Platz 5/gegenüber Post **Brandis.** Grimmaische Straße 2/über Polizei
Mo.–Fr. 14–18 Uhr, Tel./Fax 03425/924480 Mo.–Do. 14–18 Uhr, Tel. 034292/53325

Seit 1993 erfolgreich mit uns lernen!

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort je eine*

Verteiler*in (m/w/d)

für unser Brandiser Stadtjournal in den **Gebieten Brandis und Polenz**.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an!

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

DRUCKHAUS BORNA, z.Hd. Tilo Jacob · Abtsdorfer Str. 36 · 04552 Borna
tilo.jacob@druckhaus-borna.de · Tel.: 03433 207328



Profi-Team sucht PROFI! Mediengestalter Digital / Print (m / w / d)

in Voll- / Teilzeit ab sofort oder später

Sie passen zu uns, wenn Sie viel Berufserfahrung, Professionalität und Spaß an der Gestaltung verschiedenster Druckerzeugnisse haben. Sie sind kreativ, engagiert, kommunikationsstark und haben ein gutes Gespür für Layout und Typografie? Eine abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in setzen wir voraus. Wir erwarten einen sicheren Umgang mit den Programmen der Adobe Creative Suite, sehr gute Deutschkenntnisse und ein hohes Qualitätsbewusstsein. Wir bieten Ihnen eine faire Bezahlung, Arbeit in einem freundlichen und familiären Team sowie die Möglichkeit der Nutzung von Homeoffice.

Senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit Referenzen an:

Druckhaus Borna, Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna oder per Mail an: info@druckhaus-borna.de

AUSGEZEICHNETE DESIGN-URNEN

Der bekannteste deutsche Steinmetz Alexander Hanel entwirft nicht mehr nur Design-Grabsteine, sondern auch optisch ansprechende Urnengefäße. Diese nachhaltigen Bio-Design-Urnen haben zudem einen besonderen Mehrwert: Für Trauernde hält man mit den neuen Modellen einen wichtigen Zusatznutzen bereit. Beispielsweise können Designelemente wie etwa Trauringe oder Schmetterlinge aus Metall bei der Urnenbestattung vom Urnengefäß abgenommen werden. Diese Ornamente können die Hinterbliebenen entweder mit nach Hause nehmen oder diese Embleme auf den vorhandenen bzw. den neuen Grabstein montieren lassen: ein bedeutender Mehrwert, der Hinterbliebenen bei der Trauerbewältigung helfen kann. Die Rokstyle-Urnen zeigen sich entweder mit ausgefallenen Motiven oder schlicht-elegant im zeitlosen Design. Zudem kommt auch der Nachhaltigkeitsaspekt nicht zu kurz, denn alle gefertigten Urnen werden aus biologisch abbaubarem „Flüssigholz“ hergestellt. Folgerichtig wurden die Urnen bei zwei Nachhaltigkeitspreisen ausgezeichnet: mit dem European Green Award und dem Green Product Award. Rokstyle Memorial steht nicht nur für starkes Design oder Nachhaltigkeit, sondern auch für ein durchgängiges Design von Urne, Grabstein und Grabschmuck. Weitere Informationen finden Sie unter www.rokstyle.memorial.

spp-o



MÖLLER
Bestattungsdienst
04821 Brandis
Hauptstraße 28

034292 / 68227

- FriedWald Partner
- Vorsorge zu Lebzeiten
- Trauerfeiern / Abschiednahme im eigenen Garten
- Schweizer Naturbestattung
- Asche abfüllen in Amulette

www.moeller-bestattungsdienst.de

Traueranzeigen im Brandiser Stadtjournal

DRUCKHAUS BORNA

Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen



Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis
Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879



Bestattungsservice

Bestattungsservice Knöfel
Leipziger Straße 3
04827 Machern
Tel. 034292 78936 (jederzeit)



Möller
Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

KNÖFEL
Bestattungsservice

Das Schwere erleichtern.
034292-78936 / 24h



Poststraße 14b • 04821 Brandis • Alle Bestattungsarten
www.bestattungen-knoefel.de • Hausbesuchdienst



Vertrauensvolle Beratung
im Trauerfall seit 1991.



*Jetzt
Preise sichern.
Vorsorgen mit
Preisgarantie*
Unabhängig von
Ihrem Alter.*

*Bei Einzahlung auf unser Hauskonto.

Brandis · Mathildenstraße 24 · Tel. 034292/86879 ⌂ 24h

ROST

Brillen und Contactlinsen
vergrössernde Sehhilfen
Badergraben 10 - Wurzen

www.optiker-rost.de Tel. 03425-925852



Oakley Cazal
Julbo

Lassen Sie sich nicht blenden
& gönnen Sie sich
zum Start ins Jahr 2026
eine Sonnenbrille mit
25% Rabatt!



25 % Rabatt - Coupon

gültig für alle vorrätigen Sonnenbrillenfassungen bis 28.02.2026
nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar!

